# Unser Martinsberg

**Gemeindenachrichten aus Martinsberg**

Ausgabe 82 Sommer 2026

## Aus dem Inhalt:

Spatenstich Begleitetes Wohnen
**Seite 6**

Kindermusical „Die bunte Bande“
**Seite 21**

Vorschau Sonnenfinsternis
**Seite 36**

# Vorwort

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Ein wechselhafter und trockener Frühling ist zu Ende. Die Natur hat unter den geringen Niederschlagsmengen teilweise schon sehr gelitten. Aber nicht nur die Natur leidet, auch unsere Wasserquellen verzeichnen immer weniger Zufluss. Das Quellgebiet von Martinsberg, Größenbach und Pitzeichen wird von unserem Wassermeister laufend überwacht und kontrolliert. Ich möchte darauf hinweisen, dass das Verschwenden von Wasser bei Trockenheit unbedingt zu unterlassen ist. Um Missverständnissen vorzubeugen, möchte ich festhalten, dass unser Sportplatz über eine Nutzwasserleitung verfügt und der Rasen daher nicht mit Trinkwasser bewässert wird.

Liebe GemeindebürgerInnen, es ist in aller Munde, dass es um die Finanzen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene schlecht bestellt ist. Wir sind aus zweierlei Hauptgründen noch keine Abgangsgemeinde. Zum einen haben wir vorausschauend gewirtschaftet und die Gebührenhaushalte ausgeglichen. Ich bedanke mich bei euch allen für das Verständnis für notwendige Einsparungen und Gebührenerhöhungen. Bei den Wasserabgabengebühren und dem Einheitssatz für die Aufschließungsabgaben liegen die letzten Erhöhungen schon viele Jahre zurück. Zum anderen sind unsere Betriebe mit den Kommunalsteuern eine wichtige Einnahmequelle für die Gemeinde. Bitte unterstützt unsere Betriebe indem ihr vor Ort einkauft!

Am Marktplatz wurde in den letzten Wochen das frühere Gasthaus Juster abgebrochen. An dieser Stelle wird ein Wohngebäude mit 12 Wohneinheiten als „Begleitetes Wohnen“ von der NÖ Bau- und Siedlungsgenossenschaft errichtet. Die Wohnungen bieten Platz für Menschen, die den Alltag in ihrem Haus bzw. die Arbeiten rund um das Haus nicht mehr erledigen können oder wollen. Sie können so weiterhin selbstständig bleiben und in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Eine unverbindliche, schriftliche Voranmeldung ist bereits möglich.

In diesem Zusammenhang danke ich Herrn Hans Hobl für die Geduld während der laufenden Bauarbeiten.

Eine weitere, aber weitaus kleinere Baustelle gibt es ab Juli im Kellergeschoß des Gemeindeamtes. Die Firma Jägerbau wird unter Mithilfe der Landjugend das Kellergeschoß umbauen und die Räume für die Landjugend vergrößern.

Ein weiteres Thema rund ums Bauen sind fehlende, freie Bauplätze in der Gemeinde. Es gibt im gesamten Gemeindegebiet eine große Baulandreserve – also gewidmete, unbebaute Bauplätze, die aber nicht für Bauwerber verfügbar sind. Daher werden in den nächsten Wochen die betroffenen Grundeigentümer schriftlich verständigt und um Rückmeldung gebeten.

Außerdem habe ich noch eine weniger gute Nachricht aus dem Gemeindeamt. Frau Manuela Strasser hat mit 30. Juni ihr Dienstverhältnis einvernehmlich aufgelöst. Ich danke ihr auf diesem Weg noch einmal für ihre großartige Arbeit!

Abschließend wünsche ich uns allen einen schönen erholsamen Sommer, den Landwirten eine gute Ernte und den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien!

**„Arbeiten wir weiterhin mit Zuversicht, Tatkraft und Zusammenhalt für unsere Gemeinde“**

Alles Liebe

Euer Bürgermeister

# Gemeinderatsbeschlüsse

**Gemeinderatsbeschlüsse vom 12. Dezember 2025:**

Beschlussfassung: Bericht über die Gebarungsprüfung vom 24.09.2025

Beschlussfassung: Voranschlag für das Haushaltsjahr 2026

Beschlussfassung: Haushaltskonsolidierungskonzept 2026

Beschlussfassung: Weiterführung des Sozialprojekts „Nachbarschaftshilfe Plus / DAVNE“ und Umsetzung des Projekts „Netzwerk Nachbarschaft im Waldviertel“ durch den neu gegründeten Verein „NachbarschaftsKultur“.

Beschlussfassung: Teilungsplan GZ 14306/25 Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, §15, Wiesinger, KG Edlesberg

Beschlussfassung: Teilungsplan GZ 14306A/25 Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, §15, Wiesinger, Freistetter, KG Oed

Beschlussfassung: Unterstützung der "KLAR! Phase V"

Beschlussfassung: Berichtspflicht über die Verwendung der KIG-Förderungen

Beschlussfassung: Kooperationsvereinbarung WaldZeit - regenerativer Tourismus im südlichen Waldviertel

Beschlussfassung: Ansuchen um Subvention der Ergänzungsabgabe, Zahl AUF-2/2025. (Ableitinger Friedrich GmbH)

Beschlussfassung: Beiträge zur Besamung von Rindern, Schweinen und Schafen für das Jahr 2025

Beschlussfassung: Rahmenbudget für die Gesunde Gemeinde 2026

Beschlussfassung: Kanalabgabenordnung für das Gebührengebiet Martinsberg und Edlesberg

Beschlussfassung: Beratung über die Anpassung des Elternbeitrages beim Kindergartenbastelbeitrag und dem Kindergartentransport

Beschlussfassung: Beratung über die Förderung für Sonnenenergieanlagen, Holzpellets- Heizungsanlagen, Biomasseanlagen (Hackschnitzel und Holz) und Wärmepumpen

Beschlussfassung: Beratung über die Einkaufsgutschein-Aktion

Beschlussfassung: Beratung über die Unterstützung von Dorf- und Siedlungsfesten - Einkaufsgutschein

Beschlussfassung: Beratung über die Mitgliedschaft beim Klimabündnis

**Gemeinderatsbeschlüsse vom 24. März 2026:**

Beschlussfassung: Rechnungsabschluss 2025

Beschlussfassung: Auftragsvergabe für die neue Einfriedung vom Tennisplatz

Beschlussfassung: Teilungsplan GZ 53361, Vermessung der L7174a, KG Loitzenreith

Beschlussfassung: Vergabe zur 17. Abänderung des Flächenwidmungsplanes

Beschlussfassung: Auftragsvergabe für eine Pergola am öffentlichen Spielplatz

Beschlussfassung: Mietvertrag TOP 1 - Erwin Fürst

Beschlussfassung: Mietvertrag Poppi`s Stüberl - Daniel Poppinger

Beschlussfassung: Grundsatzbeschluss für den Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Ansuchen um Subvention der Aufschließungsabgabe, Zahl AUF-2/2026 (Johannes und Martina Eder)

Beschlussfassung: Abwicklung Kaufvertrag Johannes Hofbauer und Marion Neuwirth, Gst.116/6, KG Martinsberg, Wiesenweg

Beschlussfassung: Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erweiterung der Nahwärmeanlage in der VS

## Gemeinderatsbeschlüsse

**Gemeinderatsbeschlüsse vom 20. Mai 2026:**

Beschlussfassung: Bericht über die Gebarungsprüfung vom 20.03.2026

Beschlussfassung: Teilungsplan GZ 14306B/25 Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, §13, Wiesinger, KG Edlesberg

Beschlussfassung: Grundsatzbeschluss zum Umgang mit Baulandreserven

Beschlussfassung: Vergabe der Baumeisterarbeiten zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Vergabe der Türen zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Vergabe der Parkettbodenarbeiten zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Vergabe der Sanitärinstallationen zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Vergabe der Fliesenlegerarbeiten zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

Beschlussfassung: Vergabe der Elektroinstallationen zum Umbau des Gemeindeamtes in Markt 6 im KG

**Gemeinderatsbeschlüsse vom 26. Juni 2026:**

Beschlussfassung: Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2026

Beschlussfassung: Wasserabgabenordnung für die öffentliche Gemeindewasserleitung der Marktgemeinde Martinsberg

Beschlussfassung: FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH – Änderung der Vereinbarung über die Geschäftsgrundlage und die Auslegung des Gesellschaftsvertrages der FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH

Beschlussfassung: Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Erweiterung der Nahwärmeanlage in der VS

Beschlussfassung: Vergabe der Installationstechnik für die Erweiterung der Nahwärmeanlage in der VS

Beschlussfassung: Vergabe der Elektroinstallationen für die Erweiterung der Nahwärmeanlage in der VS

Beschlussfassung: Wärmeliefervertrag mit der NBG für Markt 16

Beschlussfassung: Rahmenvereinbarung Begleitungsgrundpaket mit der NBG für Markt 16

Beschlussfassung: Vertrag über die Abnahme und Vergütung von Ökostrom zum Marktpreis für die Photovoltaikanlage am Gemeindeamt Markt 6 mit der Oemag

Beschlussfassung: Beratung über den Gestattungsvertrag in Zusammenhang mit Windenergieanlagen

## Wasserprüfbericht

Auf unserer Homepage finden Sie immer den aktuellen Wasserprüfbericht zur Ansicht.

**https://www.martinsberg.at/wasserpruefbericht**

## Rechnungsabschluss 2025

Den Rechnungsabschluss 2025 finden Sie auf unserer Homepage unter:

**www.martinsberg.at/gemeinde/finanzdaten**

## Aufruf zum Wassersparen

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der ausbleibenden Niederschläge sind die Zuläufe zu unseren Wasserquellen und die verfügbaren Reserven in den vergangenen Wochen deutlich zurückgegangen. Währenddessen ist der Verbrauch erhöht.

Der Wassermeister überprüft die Quellen laufend. Die aktuelle Situation ist ernst.

**Die Marktgemeinde Martinsberg ersucht alle Bürgerinnen und Bürger um einen sorgfältigen und äußerst sparsamen Umgang mit Trinkwasser.**

**Zu unterlassen sind insbesondere:**

- Das Befüllen oder Nachfüllen von Swimmingpools
- Das Bewässern von Rasenflächen und Ziergärten mit Trinkwasser
- Das Waschen von Fahrzeugen
- Die Reinigung von Terrassen, Einfahrten und Hofflächen mit Wasser
- Jeder sonstige nicht notwendige Wasserverbrauch

**Bitte reduzieren Sie Ihren Wasserverbrauch ab sofort auf das absolut Notwendige.**

## Waldbrandverordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Zwettl hat am 23. April 2026 aufgrund des § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.g.F., verordnet:

**Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Zwettl, mit der Maßnahmen zur Hintanhaltung von Waldbränden verordnet werden**

**§ 1**

In den Waldgebieten des politischen Bezirks Zwettl sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

**§ 2**

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

**Inkrafttreten**

**§ 3**

Diese Verordnung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

## Musterung

Ende Februar wurden neun junge Martinsberger zur Stellung in die Hesserkaserne in St. Pölten einberufen.

Nach ihrer Rückkehr wurden sie vom Bürgermeister in das Gasthaus Rumpold zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

*v.l.n.r. Jakob Schramel, Patrick Mader, Johannes Schnelzer, Gregor Mayerhofer, Maximilian Mader, Manuel Schwarzl, Josef Hobel, Dominik Heiligenbrunner, Bgm. Friedrich Fürst*

*Nicht am Foto: Luca Fürst*

## Spatenstich „Begleitetes Wohnen“

Am 1. Juni 2026 fand der Spatenstich für das „Begleitete Wohnen“ statt.

Nach dem Abbruch des ehemaligen Gasthaus Juster in den vergangenen Wochen steht nun dem Bau der neuen Wohnhausanlage mit 12 Wohnungen nichts mehr im Weg. Alle Geschosse können barrierefrei mittels Personenaufzug erreicht werden. Die Zwei- und Dreizimmerwohnungen werden eine Wohnnutzfläche von 51 m² bis 63 m² haben und über Balkon oder Loggia verfügen. Ein Gemeinschaftsraum, Parkplätze, Einlagerungsräume, ein Fahrradabstellraum und ein Gartenbereich ergänzen das Angebot.

Die NBG plant die Fertigstellung der Wohnhausanlage in der 2. Jahreshälfte 2027.

*v.l.: Bauunternehmer Karl Hasenöhrl, Landtagsabgeordneter Franz Mold, Bürgermeister Friedrich Fürst, NBG-Obmann Martin Schuster, Günther Pinz (Hasenöhrl), Bauleiter Michael Karl und Vizebürgermeister Emil Honeder*

*Foto: Dieter Holzer, NÖN*

## Zertifizierung „Krisensichere Gemeinde“

*v.l.n.r. Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes Christoph Kainz, AL Monika Wiesinger, Bgm. Friedrich Fürst, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LR Martin Antauer und Bernard Mahringer vom NÖ Zivilschutzverband*

Am 16. Juni 2026 wurden im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln im Rahmen der Initiative „Krisensichere Gemeinde“ wieder einige niederösterreichische Gemeinden feierlich ausgezeichnet.

Die Auszeichnung würdigt jene Gemeinden, die durch vorausschauende Planung, Krisenbewältigungsstrategien und die enge Zusammenarbeit mit dem Niederösterreichischen Zivilschutzverband (NÖZSV) einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger leisten.

Die Marktgemeinde Martinsberg wurde mit 4 von 5 Sternen ausgezeichnet.

## Ehrung des Besten Freiwilligen 2026

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben.

Aus diesem Anlass wurden heuer aus **77 Gemeinden** die fleißigen Helferinnen und Helfer im Hintergrund aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr Landesrat Anton Kasser in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und Obfrau Maria Forstner (Dorf- und Stadterneuerung NÖ) die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

*LR Anton Kasser, Franz Hofbauer, Maria Forstner (Dorf– und Stadterneuerung), Bgm. Friedrich Fürst*

*Foto: © Karl H. Tröstl, NÖN*

Aus unserer Gemeinde wurde heuer **Franz Hofbauer** aus Oed geehrt. Er war von 1980 bis 2020 Mitglied beim Roten Kreuz - Ortsgruppe Martinsberg. Von 2000 bis 2023 war er als ehrenamtliches Mitglied des Zivilschutzverbandes tätig. Seit 2010 ist Herr Hofbauer aktives Mitglied bei den Senioren Martinsberg, wo er sich seit 2023 als Obmann aktiv für die Ortsgruppe einsetzt.

## Neue Fahrzeuge für die Feuerwehren Martinsberg und Gutenbrunn

Ende April durfte unsere **Freiwillige Feuerwehr Martinsberg** das neue Hilfeleistungsfahrzeug **HLFA 3** im Rosenbauer-Werk in Leonding übernehmen.

Die feierlich Fahrzeugsegnung findet am 12. Juli 2026 statt.

**Finanzierung des HLFA 3:**

| | |
|---|---|
| **Anschaffungskosten:** | **571.724,55 €** |
| Gemeinde: | 259.702,23 € |
| MWST-Rückvergütung: | 83.332,50 € |
| Eigenmittel FF Martinsberg: | 125.189,82 € |
| Förderung Landesfeuerwehrverband: | 103.500,00 € |

Auch die **Freiwillige Feuerwehr Gutenbrunn** durfte sich Anfang des Jahres über das neue Hilfeleistungsfahrzeug **HLFA 2** freuen. Da der Ort Edlesberg in den Löschbereich der Freiwilligen Feuerwehr Gutenbrunn fällt, beteiligte sich die Marktgemeinde Martinsberg mit 12.188,00 € an der Finanzierung des neuen Fahrzeuges.

*Mitglieder der FF Martinsberg bei der Übernahme des neuen HLFA 3*

*Empfang des neuen HLFA 2 in Gutenbrunn*

# Werbung

Zivilschutztipp des Monats
Sommerzeit mit Verantwortung
Sicher durch Hitze, Trockenheit und Unwetter
Der Sommer bringt Sonne, Naturgenuss und Freizeit – aber auch Risiken. Gerade bei Hitze, Trockenheit oder Starkregen ist Vorsicht und Vorbereitung gefragt.
Hitze: Belastung für Mensch, Tier und Natur
Hohe Temperaturen können zu Kopfschmerzen, Schwindel oder Kreislaufproblemen führen – im schlimmsten Fall zu einem Hitzschlag. Deshalb:
viel trinken (Wasser)
leichte Kleidung tragen
Mittagshitze meiden
Kopfbedeckung verwenden
Kinder, ältere Menschen und Tiere brauchen besondere Aufmerksamkeit
Brandgefahr: Wälder und Felder sind trocken
Schon eine glimmende Zigarette kann ein Feuer auslösen. Deshalb:
Kein Rauchen und offenes Feuer im Wald
nur an ausgewiesenen Stellen grillen
Hinweise und Verbote unbedingt beachten
Verstöße können teuer und gefährlich werden
Starkregen: Plötzliche Unwetter ernst nehmen
Heftige Gewitter können zu Überschwemmungen führen. Vorbereitung ist hier besonders wichtig, zum Beispiel:
Sandsäcke, Schlauchsysteme oder Schaltafeln bereithalten
Rückstauklappe einbauen
Notstromlösung oder Stromalternativen überlegen
Hochwasserschutzwände & Dammbalkensysteme einbauen
Notvorrat anlegen
Gefährdete Gegenstände aus dem Keller in höhere Bereiche bringen
Mehr Infos: www.noezsv.at
Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Immobiliensuche.
Jobsuche.
Umgebungs-Check.
Die Region entdecken
im Waldviertel Portal.
Die Plattform für
Wohnen, Arbeiten und Leben!
www.wohnen-im-waldviertel.at
Wohnen
im Waldviertel
WALD VIERTEL
Wo das Leben neu beginnt.

Helgas Töpferei
Ich will nicht die Welt verändern – sondern dein Haus/Garten bunter gestalten!
Komm vorbei in Helga´s Töpferei und wir besprechen deine Wünsche und Vorstellungen.
Am Berg 1
3664 Martinsberg
0664/5036097

## 1. Ostermarkt in Martinsberg

Am 22. März wurde Martinsberg zu einem ganz besonderen Ort: Beim ersten Ostermarkt präsentierten 20 Aussteller mit viel Herzblut ihre wunderschönen Kunstwerke und liebevoll gestalteten Angebote.

Doch an diesem Tag ging es um noch viel mehr. Der gesamte Reinerlös aus Getränken, Kaffee und Kuchen wurde für Laura gesammelt – ein wundervolles, lebensfrohes Mädchen, das mit infantiler Cerebralparese lebt und jeden Tag mit bewundernswerter Stärke meistert.

Am 27. März durften wir Laura eine Spende in Höhe von 2.500 € überreichen. Ein Moment voller Emotionen, Dankbarkeit und Hoffnung. Mit dieser Unterstützung ist ein weiterer wichtiger Schritt möglich: Lauras nächste Reha ist gesichert.

Liebe Laura, wir wünschen dir von Herzen ganz viel Kraft, Erfolg und weiterhin so viel Lebensfreude auf deinem Weg.

Ein riesengroßes DANKE an alle Besucher, Aussteller und Helfer – ihr habt mit eurem Beitrag etwas wirklich Wertvolles möglich gemacht. Ohne euch wäre das alles nicht denkbar gewesen.

Nicole Hobel-Bromnik und Lisi Hobel

## Geburtstagsfrühstücke der NachbarschaftsKultur

Mit dem ersten Termin am 01.06.2026 im Gasthaus Rumpold sind die Geburtstagsfrühstücke der Marktgemeinde Martinsberg wieder erfolgreich gestartet. Die Veranstaltung bietet Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ab dem 65. Lebensjahr die Möglichkeit, rund um ihren Geburtstag gemeinsam zu frühstücken, sich auszutauschen und einige gemütliche Stunden in geselliger Runde zu verbringen.

Auch diesmal wurde das Treffen sehr gut angenommen. Für eine besondere Überraschung sorgte Geburtstagskind Gisela Maria Schneider, die erst am Vortag ihren 70. Geburtstag gefeiert hatte und aus diesem Anlass eine Geburtstagstorte für die anwesenden Gäste mitbrachte.

Einen wertvollen Beitrag zum Informationsaustausch leisteten auch Patricia Keller von der NachbarschaftsKultur sowie Community Nurse Karin Winter. Patricia Keller informierte über die zahlreichen kostenlosen Angebote und Aktivitäten, die allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern offenstehen. Karin Winter stellte die vielfältigen Möglichkeiten der Unterstützung und Beratung vor und gab Informationen zur Beantragung von Pflegegeld sowie zum Pflegescheck in Höhe von 1.000 Euro. Darüber hinaus stand sie für Fragen rund um Pflege, Betreuung und Hilfsangebote zur Verfügung.

# Gesunde Gemeinde

**Auch im Sommer haben Sie die Möglichkeit, aktiv etwas für Ihre Gesundheit zu tun.**

**Yoga**

Es freut uns sehr, dass wir wieder Sommeryoga mit Michaela Lamberg auf der Schulhofwiese der Mittelschule Martinsberg anbieten können. Eine Teilnahme an den Einheiten ist flexibel möglich.

**Yoga-Kurse** finden dann wieder ab September statt. Die genauen Termine werden zeitgerecht ausgeschrieben.

**NEU in unserer Gemeinde:**

Der Physiotherapeut Roman Cirulnikov veranstaltet über die Sommermonate **Zirkeltraining mit Boxen** im **Turnsaal der Mittelschule Martinsberg**.

Die Übungen verbessern die **Beweglichkeit, Koordination, Ausdauer, Schnelligkeit und Kraft**.

Das Training findet jeweils am **Dienstag und Freitag** um **18:00 Uhr** statt und **startet am 21. Juli 2026**. Einheiten können individuell besucht werden und der Teilnahmebetrag von **€ 10,00** wird direkt vom Physiotherapeuten eingehoben. Zielgruppe sind Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene.

**Ayurvedakochkurs**

**Gemeinsam kochen – gemeinsam essen mit Sandra Hartmann**

Wir kochen und backen gemeinsam: Moussaka, Panzerotti, Sauerkraut-Röllchen, Safran-Kartoffeln, Kräuter-Chutney-Pesto, Kichererbsen-Paella, Melanzani a la Mama, Sesam-Honig Pasteli und Apfel-Topfen-Butter Strudel.

Gerichte werden mit vielen heilsamen Gewürzen kombiniert. Durch die schonende Zubereitungsart erhalten sie eine entlastende, leicht verdauliche Wirkung. Die Gewürze sind großteils heimisch. Ayurvedische Küche muss nicht indisch schmecken. Frische, regionale und mediterrane Lebensmittel wie Dinkelnudeln, Oliven und naturtrübes Olivenöl, Kapern, Bohnen, Walnüsse, Sauerkraut, selbstgemachter Demeter-Käse und Puntarella bereichern unseren Speiseplan.

Der Kochkurs findet am **Samstag, 17. Oktober 2026 von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Schulküche** der **Mittelschule Martinsberg** statt. Der Kursbeitrag von **€ 89,00** beinhaltet außer der Teilnahme noch ein Gewürzgeschenk, einen Frühstückssnack und Mittagessen.

Anmeldungen zu den diversen Angeboten werden unter 02874 / 6278 oder unter gemeinde@martinsberg.at entgegengenommen.

**Einen schönen Sommer wünschen gf.GR Anneliese Haslinger und Manuela Strasser.**

## Verstorbene

**Ruhet in Frieden!**

**Anna Temper** (86)
Weinsbergstraße
† 06.01.2026

**Johann Groiß** (69)
Holzwiese
† 08.02.2026

**Josefa Fichtinger** (93)
Weinsbergstraße
† 20.02.2026

**Hermann Lagler-Hofbauer** (87)
Wien, † 16.03.2026

**Christine Krenn** (80)
Poggschläger Str.
† 28.04.2026

**Aloisia Ledermüller** (85)
Ledermüllerweg
† 04.05.2026

# Bürgerinnen und Bürger

## Geburten

**Herzlichen Glückwunsch!**

**Johanna Fuchs**
Wiesenweg, **12. Jänner 2026**

**Fabian Berger**
Kleinpertholz, **18. März 2026**

**Valerie Zellhofer**
Poggschlag, **1. Juni 2026**

## Hochzeiten

**Herzlichen Glückwunsch!**

**Eva Dörfler** (Hackl)
und **Lukas Dörfler**
Oed, am **12. Dezember 2025**

**Sabine Lechner** und
**Markus Lechner** (Kolm)
Vordere Waldhäuser, am **26. Februar 2026**

**Franziska Geyer** (Böhm)
und **Stefan Geyer**
Poggschlag, am **16. Mai 2026**

**Elisabeth Mayerhofer** (Honeder)
und **Gerald Mayerhofer**
Mitterndorf/Weixelberg,
am **05. Juni 2026**

**Linda Schwarzl** (Pandion)
und **Jürgen Schwarzl**
Martinsberg, am **06. Juni 2026**

## Runde Geburtstage

**Herzlichen Glückwunsch!**

**Gertrude Kitzler,** Eichenstraße
**90. Geburtstag**

**Ernestine Sandler,** Kleinpertholz
**90. Geburtstag**

**Alois Timpl,** Reitzendorf
**90. Geburtstag**

## Hochzeitsjubiläen

**Herzlichen Glückwunsch!**

**Eleonora** und **Johann Schierhuber**
Kleingerungs
**Gnadenhochzeit**

| | | |
|---|---|---|
| **90. Geburtstag** | Eleonora **Schierhuber** | Kleingerungs |
| | Anna **Fischer** | Holzwiese |
| **85. Geburtstag** | Berta **Hackl** | Edlesberg |
| | Leopold **Weiß** | Kleingerungs |

**Goldene Hochzeit**

Helga und Wolfgang **Pecksteiner** Obere Bahngasse

# YELLLOW verbindet.
# Einfach, verlässlich und persönlich.

**Lassen Sie sich jetzt beraten bei Ihrem Postpartner,
Markt 6, 3664 Martinsberg.**

Mit YELLLOW, dem Mobilfunk-Paket der Post, bleiben Sie verbunden wie nie zuvor. Ob Telefonie, SMS oder Internet – YELLLOW ist eine Lösung, auf die Sie sich verlassen können. Die Tarife stehen für Nähe und persönliche Betreuung: Wir sind für Sie da, persönlich, telefonisch oder online, und immer gleich ums Eck.

Gleichzeitig profitieren Sie von verlässlicher und einfacher Nutzung. Sie telefonieren und surfen in einem 4G- und 5G-Netz und erhalten transparente Leistungen, die genau auf Ihren Bedarf abgestimmt sind – ohne unnötige Extras und ohne versteckte Einschränkungen.

YELLLOW überzeugt durch günstige und flexible Angebote. Die Tarife kommen ohne Bindung aus, Zusatzpakete lassen sich jederzeit unkompliziert anpassen. So behalten Sie volle Kontrolle über Ihre Kosten und bleiben flexibel, wenn sich Ihre Bedürfnisse ändern.

**Entdecken Sie jetzt die KNALLLER TARIFKOMBI: Einfach mindestens zwei Tarife kombinieren und ab dem 2. Monat profitieren![1)]**

Günstige Preise, ein verlässliches Netz und persönliche Beratung machen die Auswahl besonders einfach.

# NÖ Kinderbetreuung Martinsberg

### Frühlingserwachen

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen hielt der Frühling Einzug in die NÖ-Kinderbetreuung Martinsberg. Die Natur erwachte langsam aus ihrem Winterschlaf und für die Kinder gab es täglich Neues zu entdecken. Beim Spielen im Freien wurden die ersten bunten Frühlingsblumen bestaunt, kleine Tiere beobachtet und die Veränderungen in der Natur mit allen Sinnen erlebt.

Die fröhlichen Farben des Frühlings spiegelten sich auch in unserem Alltag wider. Selbst gestaltete Spielangebote, kreative Bastelarbeiten und passende Bilderbücher sorgten für eine frühlingshafte Atmosphäre im Gruppenraum. Besonders die Osterzeit brachte dabei viele schöne Momente mit sich. Mit Begeisterung gestalteten die Kinder österliche Dekorationen, lauschten Geschichten und setzten sich auf spielerische Weise mit den Traditionen rund um Ostern auseinander.

### Gemeinsam wachsen

In den vergangenen Monaten durfte unsere Gruppe durch einige Eingewöhnungen stetig wachsen. Für die neuen Kinder bedeutete dies ein behutsames Ankommen in einer neuen Umgebung, während die bereits vertrauten Kinder ihre neuen Spielgefährten herzlich in die Gemeinschaft aufnahmen.

Besonders schön war zu beobachten, wie sich nach und nach neue Freundschaften entwickelten und die Kinder immer mehr zusammenfanden. Gemeinsame Spiele, Rituale und Erlebnisse im Alltag stärkten das Miteinander und förderten das Zugehörigkeitsgefühl innerhalb der Gruppe. So entstand Schritt für Schritt eine lebendige Gemeinschaft, in der sich jedes Kind willkommen fühlen und seinen Platz finden kann.

### Sommerzeit

Aktuell genießen wir die sommerlichen Temperaturen in vollen Zügen. Vielfältige Spiel- und Bewegungsangebote sorgen für abwechslungsreiche Erlebnisse im Alltag. Ob beim Malen mit Straßenkreide, beim Spielen mit Seifenblasen oder bei kreativen Aktivitäten im Freien – die Kinder verbringen viel Zeit an der frischen Luft und erleben die warme Jahreszeit mit großer Freude.

Auch das Planschen und Spielen mit Wasser sorgt an heißen Tagen für große Begeisterung und eine willkommene Abkühlung. Kleine kulinarische Erfrischungen wie frisches Obst oder kühle Snacks versüßen zusätzlich den Alltag und machen die Sommertage zu einem besonderen Erlebnis.

### Sommerurlaub

In den Sommerferien macht auch die NÖ-Kinderbetreuung Martinsberg eine kurze Pause. Der Standort bleibt im Sommer für drei Wochen von 17.08. - 04.09.2026 geschlossen.

In den übrigen Sommerwochen ist die Einrichtung selbstverständlich wie gewohnt geöffnet.

**Die NÖ-Kinderbetreuung Martinsberg wünscht allen Familien eine erholsame, sonnige und abwechslungsreiche Sommerzeit.**

# Kindergarten

„Was das Kind selbst entdeckt, bleibt im Gedächtnis"

Maria Montessori

Das letzte halbe Jahr war geprägt von vielen gemeinsamen Erlebnissen, die unser Miteinander gestärkt und den Kindern wertvolle Erfahrungen ermöglicht haben.

Liara Gundacker dürfen wir herzlich bei uns begrüßen

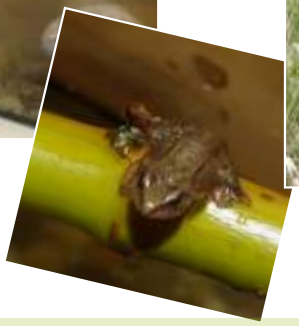
Zu Ostern erfuhren wir von Sabine Interessantes über das Leben der Menschen zu Jesu Zeiten.

Mit Rica dem Schaf erleben wir die Auferstehung. Anschließend gab es eine gute Osterjause.

In den gemeinsamen Erlebnissen des Alltags entdecken die Kinder die Welt mit allen Sinnen. Sie lernen voneinander, miteinander und wachsen an den kleinen Wundern der Natur. So entstehen wertvolle Erinnerungen und ein starkes WIR-Gefühl, das unsere Gemeinschaft trägt.

Mit großer Neugier verfolgten wir, wie sich kleine Küken anfühlen, wie aus einer Kaulquappe ein Frosch entsteht, wie sich ein Marienkäfer entwickelt und wie ein Biberbau aussieht. Geduld, Achtsamkeit und Staunen begleiteten die Prozesse.

Küken zu Besuch im Kindergarten



Wir lernen die Entwicklung von der Kaulquappe bis zum Frosch kennen.

Wir bepflanzen unser Hochbeet.

Wir dürfen die Entwicklung des Marienkäfers beobachten.

Wir besuchen den Biberbau.

Wenn wir den Kindern Zeit zum Beobachten, Staunen und Entdecken schenken, erleben wir täglich, wie sie selbständig wachsen und lernen.

Gemeinsam erleben wir die Welt – voller Neugier, Freude und Staunen. So wächst nicht nur unser Wissen, sondern auch unser WIR.

Wir nehmen beim Laufen gegen den Krebs teil.

In Zwettl erleben wir das Theater: „Ein Elefant aus Andersland“.

# Bildung

Beim Sommerfest stand das WIR im Mittelpunkt. Kinder, Familien und Pädagoginnen verbrachten gemeinsame Stunden voller Freude, Begegnungen und Gemeinschaft. Durch das gemeinsame Feiern wurde spürbar, wie wichtig Zusammenhalt, gegenseitige Wertschätzung und das Erleben von Gemeinschaft ist.

Spiel und Spaß bei verschiedenen Stationen

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Als Zeichen für unsere Zusammengehörigkeit ließen wir Luftballons starten.

Die Vorschulkinder überraschten uns mit einer Kugelbahn.

Herzlichen Dank!

**<u>Von 11 Vorschulkindern müssen wir uns verabschieden:</u>**

Jana, Elena, Ida Marie, Hannah, Nael, Jamy, Christian, Sarah, Xaver, Hanna und Mara.

**Wir wünschen euch für die Schule alles Gute!**

**<u>Wir wünschen allen einen schönen Sommer und erholsame Ferientage!</u>**

# Volksschule

*Was morgen mit der Welt passiert, hängt davon ab, was wir heute für unsere Kinder tun. (Frank Sinatra)*

Geschätzte Leserinnen und Leser!

**Ich möchte Ihnen über einige besondere Aktivitäten im 2. Semester berichten.**

- Die Schuleinschreibung für kommendes Jahr fand im Jänner statt. Es wurden elf Kinder eingeschrieben, ebenso viele verlassen heuer die Volksschule.
- Den Faschingdienstag feierten wir gemeinsam in der Schule.
- Gernot Kranner kam mit dem Stück „Der kleine Prinz“ zu uns.
- „Der Zauberer von Oz“ war ebenso ein Theaterstück für unsere Schüler:innen.
- Die Bäuerinnen Andrea Rameder und Franziska Geyer machten mit den Kindern das Projekt „Schnitzel“. Wieder einmal vielen herzlichen Dank!
- „Erlebnis Musik“- ein musikalischer Vormittag mit Mag. Volker Gallasch.
- Wir nahmen am 4. Mai 2026 am Bezirksjugendsingen in Bad Traunstein teil.
- Am 17. Mai fand die Erstkommunion in der Pfarrkirche statt.
- Vom Kräuterworkshop mit Andrea Grubmüller waren die Kinder begeistert.
- Am 10. und 12. Juni fand das Kindermusical der Volksschule im Martinssaal statt. Es war ein Höhepunkt in diesem Schuljahr! Großen Dank nochmals an alle, die zum guten Gelingen dieses Projekts beigetragen haben!
- Am 23. Juni hatte die 4. Schulstufe die praktische Radfahrprüfung.
- In der letzten Schulwoche machten wir wieder einen gemeinsamen Schulausflug. Diesmal besuchten wir das Keltendorf in Mitterkirchen und fuhren anschließend ins Haubiversum nach Petzenkirchen.

**Ausblick auf das Schuljahr 2026/27:**

Klassenlehrerinnen werden im kommenden Schuljahr für die 1./2. Schulstufe VOL Kristina Schmidt und für die 3./4. Schulstufe VL Michaela Schnelzer sein. Katholische Religion unterrichtet VL Carola Mistelbauer und auch ich werde meine Stunden an der hiesigen Volksschule unterrichten. Die beliebten Legostunden sowie eine Kooperationsstunde mit der Musikschule sind ebenfalls wieder vorgesehen.

**Schulschluss 2026**

Der Schulschlussgottesdienst fand am 3. Juli 2026 um 7:45 Uhr in der Pfarrkirche statt. Im Anschluss war in der Schule Zeugnisverteilung.

**Schulbeginn am 6. September 2026**

Treffpunkt ist kurz vor dem Eröffnungsgottesdienst um 7:45 Uhr vor der Volksschule. Im Anschluss an die Messfeier gehen die Kinder mit ihren Klassenlehrerinnen für eine kurze Einführung in die Schule.

*Meinen herzlichsten Dank sage ich unseren Schulkindern und deren Eltern, den Lehrerinnen für ihre ausgezeichnete Arbeit und allen, mit denen wir wertschätzend zusammenarbeiten durften, denn Wertschätzung kostet nichts- aber sie tut allen gut.*

*Ich wünsche Ihnen im Namen meines Teams einen schönen Sommer und erholsame Ferien!*

## Schnappschüsse aus dem Volksschulalltag:

Der kleine Prinz

Der Zauberer von Oz

Faschingdienstag

Kräuterworkshop mit
Andrea Grubmüller

Musikworkshop

Workshop Schnitzel

## Kindermusical der Volksschule: Die bunte Bande

**„Gemeinsam sind wir stark“**

Es war ein starker Auftritt, den die Mitglieder der bunten Bande im Martinssaal absolvierten. Das Kindermusical der Volksschule Martinsberg begeisterte das zahlreich erschienene Publikum.

Fast wie die Profis absolvierten die Kinder ihren Auftritt auf der Bühne im Martinssaal. Textsicher, saubere Intonation bei den Liedern, gute Abstimmung bei den Tanzelementen und natürliches Schauspiel wurden geboten. Solche Leistungen bedürfen einer intensiven Vorbereitung, die von den Kindern und den engagierten Pädagoginnen durchgeführt wurde. Die dabei entwickelte Freude und Energie waren bei der Vorstellung deutlich zu bemerken.

14 Kinder gehörten der bunten Bande an, die das Musical „Gemeinsam sind wir stark“ zur Aufführung brachten. Die anderen Kinder der Schule waren beim Bau der Kulissen sowie im Transport und im Aufbau beteiligt. Direktorin Elfriede Juster bedankte sich bei ihrem Lehrerinnenteam für ihren Einsatz. Gesangslehrerin Romy Mayer, die für die Musikschule in einer Kooperation tätig ist, sowie Kristina Schmidt hatten die Leitung und Regie des Musicals übernommen. Carola Mistelbauer und Michaela Schnelzer waren unterstützend tätig. Gemeinsam mit vielen weiteren Unterstützern und der Hilfe der Eltern konnte dieser großartige Auftritt der Kinder verwirklicht werden. Bei den beiden Aufführungen konnten rund 400 Besucher gezählt werden.

*Die „Bunte Bande“*
*v.l.: Adrian Eder, Eva Dörfler, Lea Ableitinger, Timo Strasser, Sarah Zeinzinger, Aylin Duyar, Alina Aigner, Lukas Eder, Maximilian Dörfler, Lena Temper, Vanessa Gillinger, Luisa Jaidhauser, Lena Schlager und Marlene Irk*

*hinten die Pädagoginnen*
*v.l.: Romy Mayer, Kristina Schmidt, Michaela Schnelzer, Carola Mistelbauer und Direktorin Elfriede Juster.*

*Foto und Text: Dieter Holzer / NÖN*

## Erstkommunion

Am 17. Mai 2026 empfingen 13 Kinder von Kaplan Romanus Okoli zum ersten Mal die Hl. Kommunion.

Feierlich gestaltet wurde die Hl. Messe vom Kinderchor der Volksschule und der Trachtenmusikkapelle.

Ein **herzliches DANKE** an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.

*Erstkommunionkinder:*
*1. Reihe v.l.: Luisa Jaidhauser, Tobias Ableitinger, Lena Temper*
*2. Reihe v.l.: Elias Ableitinger, Lucia Hausleitner, Sarah Zeinzinger, Ashley Hackl, Jan Freistetter, Lara Führer*
*3. Reihe v.l.: Alexander Hackl, Elian Pönisch, Marlene Irk, Lewin Schlößl*

*Pädagoginnen:*
*Michaela Schnelzer, Regina Meneder, Kristina Schmidt, Romy Mayer, Direktorin Elfriede Juster und Carola Mistelbauer mit Kaplan Romanus Okoli*

# Mittelschule Martinsberg

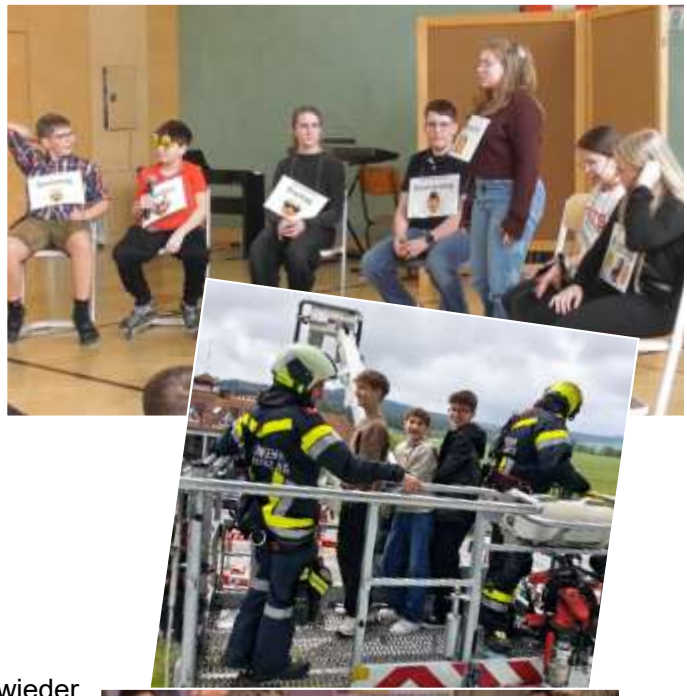
Ein ereignisreiches zweites Semester liegt hinter uns! Hier ein Überblick über die wichtigsten Ereignisse und Projekte der vergangenen Monate.

## Schwerpunkt HOLZ – Wald und Wirtschaft

Ein bewusster Umgang mit unserer Umwelt ist uns ein großes Anliegen. Das zeigte sich nicht nur bei der tatkräftigen Müllsammelaktion, bei der die Kinder einen aktiven Beitrag für unsere Gemeinde leisteten, sondern auch bei unserem gut besuchten Holzheurigen. Dieser stand heuer unter dem Motto „Klimaforscher am Wort“. Dazu passend begleitete uns das ganze Jahr über ein Projekt von KLAR! Waldviertler Kernland zum Thema Klimawandelanpassung.
Neben der Umweltbildung kam auch die Wirtschaftsbildung nicht zu kurz: In Workshops mit der Sparkasse und der Arbeiterkammer wurden die Kinder praxisnah auf wirtschaftliche Themen des späteren Lebens vorbereitet.

## Buntes Schulleben und Sicherheit

Für ausgelassene Stimmung und viel Lachen sorgte unser großes Faschingsfest. Mit musikalischen und schauspielerischen Beiträgen stellten die Kinder dabei ihr kreatives Talent eindrucksvoll unter Beweis. Einen Blick weit über den eigenen Tellerrand hinaus bescherte uns der Weltreisende Pichler, der in einem fesselnden Vortrag von Amazonas und Anden berichtete.
Da uns auch die Sicherheit an der Schule enorm wichtig ist, fand im Frühjahr eine groß angelegte Unterabschnittsübung der Feuerwehr direkt am Schulgelände statt. So konnte das richtige Verhalten für den Notfall gemeinsam mit den Einsatzkräften hochprofessionell geprobt werden.



## Wissenschaft, Technik und Praxis

Unsere Freifächer boten auch in diesem Semester wieder Platz für Neugier und Forschergeist. Ein Highlight war der Besuch der „Night of Science“ im BORG Krems, wo die Jugendlichen in die faszinierende Welt der Naturwissenschaften eintauchen durften. Praxisnahe Einblicke in Landwirtschaft, Jagd und Forst gab es bei der Exkursion zur Wieselburger Messe. Wie die Zukunft von morgen aussieht, erfuhren die Kinder bei einem spannenden Ausflug nach Tulln – dort stand das Thema „Künstliche Intelligenz (KI) hautnah“ auf dem Programm.

## Immer wieder Sport!

Bewegung und Sport sind an unserer Schule ein zentrales Thema. In den Wintermonaten genossen die Jugendlichen beim Wintersporttag und beim Schikurs die Pisten und die gemeinsame Zeit im Schnee.

Im Frühjahr ging es rasant weiter: Mit vollem Einsatz und Teamgeist waren unsere Schülerinnen und Schüler beim Fußball aktiv dabei. Zwei Mannschaften unserer Schule qualifizierten sich für die Dodgeball Landesmeisterschaft in Bad Vöslau. Die Mädels erreichten hier den sensationellen 2. Platz. Auch im Freifach Sport wurde fleißig trainiert – der Fokus lag dabei auf Volleyball.
Mit den wärmeren Temperaturen stand schließlich die Schwimmwoche auf dem Programm, bei der die Kinder der 1. Klasse nicht nur ihre Schwimmtechnik weiter verbessern konnten, sondern auch jede Menge Spaß im Wasser hatten.

Unsere Religionslehrerin Regina Meneder, die seit 1985 an der Haupt- und Mittelschule Martinsberg tätig ist, verabschiedete sich mit Ende dieses Schuljahres in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für diesen neuen Lebensabschnitt!

## Informationen zum Schulbeginn 2026/27!

Das Schuljahr 2026/27 beginnt **am 7. September um 7:45 Uhr** mit dem Besuch der Schulmesse, anschließend folgt eine kurze Begrüßung und Besprechung in den Klassen.

Nähere Informationen zum neuen Schuljahr, wie Einkaufslisten oder Unterrichtszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

**Das Team der Mittelschule Martinsberg bedankt sich bei allen Partnern, Betrieben und Eltern für die hervorragende Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr und wünscht allen erholsame Sommerferien!**

# Musikschulverband Martinsberg

## Schuljahr 2025/26 2. Halbjahr

### Konzert: „Der Zauber der klassischen Musik“ am 23. März 2026

Ein Themenkonzert, das Werke aus Renaissance, Barock, Klassik, Romantik und zeitgenössischer Musik beinhaltet. Die Pfarrkirche Martinsberg war ein wunderbarer Rahmen für das Konzert. Von den Jüngsten der MFE bis zu diversen Ensembles und Solobeiträgen war Können und gute Vorbereitung durch die Lehrpersonen hörbar.

### Das Gitarrenensemble gestaltet musikalisch den Gründonnerstag am 2. April 2026

Elisa Mistelbauer
Nadine Rainer
Alina Pönisch

### Workshop für Musikschullehrer „Technik richtig verwenden“ am 9. Mai 2026

Unser Kollege Gernot Hochstöger erklärt, wie Technik (Mikros, Mischpult, Lautsprecher, Kabel, etc.) im Unterricht und bei Veranstaltungen optimal eingesetzt werden kann.

## Prüfungen in der Musikschule Mai 2026

JUNIOR:

Vanessa Gillinger - Klarinette
Lorenz Temper - Saxophon
Niklas Rainer - Steirische

Bronze:

Nadine Rainer - Klavier
Theresa Hackl - Gesang
Nala Fürst - Gitarre
Patrick Eder - Tenorhorn
Lisa Hahn - Klarinette
Roland Eder - Steirische
Jakob Enengl - Steirische
Adrian Eder - Steirische
Carina Kristen - Querflöte

Silber:

Nadine Rainer - Gitarre
Alina Pönisch - Gitarre

MUSIKSCHULVERBAND MARTINSBERG

musikschulverband ottenschlag

Musikschule
WALDVIERTLER KERNLAND

Die Musikschule Waldviertler Kernland ist ein Ort, an dem Musik lebendig wird.

Mit Leidenschaft, Erfahrung und Freude begleiten unsere engagierten Lehrkräfte alle Interessierten auf ihrem musikalischen Weg.

Obmann Bgm. Friedrich Fürst
Obmann Stellvertreter Bgm. Paul Kirchberger

## Musikschule Waldviertler Kernland

Neue gesetzliche Vorgaben und die damit verbundenen Förderrichtlinien des Landes NÖ veranlassen die Zusammenlegung der Musikschulen Martinsberg und Ottenschlag.

Dem neuen Verband gehören folgende 11 Gemeinden an:

Albrechtsberg, Bad Traunstein, Grafenschlag, Gutenbrunn, Kirchschlag, Kottes-Purk, Martinsberg, Ottenschlag, Sallingberg, Schönbach, Weinzierl am Walde.

Selbstverständlich bleiben alle Unterrichtsorte - wie bisher – erhalten.

Ab September 2026 arbeiten wir gemeinsam und freuen uns auf diese Aufgabe. Es werden rund 500 SchülerInnen von 20 hochqualifizierten und motivierten Lehrkräften unterrichtet.

Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel

# Freiwillige Feuerwehr Martinsberg

**Liebe Martinsbergerinnen, liebe Martinsberger!**

## Personelles

Dieses Jahr hatten wir wieder einige freudige Anlässe zu feiern. Herzlich gratulieren dürfen wir: Ulrich Mader 60., Martin Mayerhofer 50., Horst Fürst 50. und Michael Eppinger zu seinem 30. Geburtstag. Weiters dürfen wir Daniel Fuchs und seiner Nina recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter Johanna gratulieren.
Auch konnten einige von uns wieder die eine oder andere Auszeichnung entgegennehmen.

## HLFA 3

Am 30. April 2026 durften wir unser neues HLFA 3 im Rosenbauer-Werk in Leonding übernehmen. Nach einer ausführlichen Einschulung auf die eingebauten Geräte und Systeme wurde das Fahrzeug in den Dienst gestellt. In den darauffolgenden Wochen wurde das neue Einsatzfahrzeug bereits in allen Katastralgemeinden vorgestellt und der Bevölkerung präsentiert.
Seit der Indienststellung wird intensiv mit dem neuen Fahrzeug geschult, um die Mannschaft bestmöglich mit den zahlreichen Funktionen und Geräten vertraut zu machen.
Die feierliche Fahrzeugsegnung findet am 12. Juli 2026 im Rahmen unseres Feuerwehrfestes statt. Wir freuen uns, zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen.

**Technische Daten**

| **Merkmal** | **Daten** |
|---|---|
| Aufbau | Rosenbauer |
| Baujahr | 2026 |
| Leistung | 320 PS/ 235kW |
| Allrad | Ja |
| Besatzung | 1:7 |
| Rufname | Tank 1 |

Mit seiner modernen Ausstattung wird das HLFA 3 die Schlagkraft unserer Feuerwehr nachhaltig stärken und die Sicherheit in unserer Gemeinde weiter erhöhen.

RETTEN, SCHÜTZEN, LÖSCHEN, BERGEN – UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!

# Freiwillige Feuerwehr Martinsberg

## Einsätze

Bereits in der ersten Jahreshälfte mussten wir zu einem Brandeinsatz und zu 12 Technischen Einsätzen mit 62 Kameraden und 90 Einsatzstunden ausrücken.

## Veranstaltungen

Im Februar fand wieder unsere Faschingsparty statt.

Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Gäste, die uns besucht haben!

Wir freuen uns, Sie am 11. Juli 2026 bei unserem Feuerwehrheurigen begrüßen zu dürfen!

Am 12. Juli 2026 findet die Fahrzeugsegnung unseres neuen HLFA 3 statt.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Bei Anliegen an die Feuerwehr können Sie sich gerne bei uns direkt melden.

- Kommandant OBI Christian Hobel-Bromnik 0664/16 52 252
- Kommandant-Stellvertreter BI Bernhard Bauer 0664/51 47 133
- Leiter des Verwaltungsdienstes V Martin Mayerhofer 0664/41 13 717

Die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg steht Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, zu jeder Stunde des Tages und der Nacht zur Verfügung. Wir sind hier, um Ihnen zu helfen, und möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen bedanken!

**Für die Feuerwehr**
SB Thomas Haslinger

365 TAGE IM JAHR, 24 STUNDEN AM TAG, AUCH AN FEIERTAGEN FÜR SIE EINSATZBEREIT !

# Trachtenmusikkapelle Martinsberg

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Halbjahres geben und gleichzeitig einen Ausblick auf die bevorstehenden Aktivitäten und Projekte unseres Musikvereins bieten.

**Konzertmusikbewertung**
Am Sonntag, dem 30. November 2025, nahmen wir an der Konzertmusikbewertung in Zwettl teil. In der Stufe A erreichten wir unter der Leitung von Andreas Sandler und Carina Sandler mit den Werken „Apollo11“ von Otto M. Schwarz und „Colours of Time“ von Thierry Deleruyelle 88,67 Punkte. Mit diesem Ergebnis konnten wir uns gegenüber dem Vorjahr verbessern und unsere musikalische Leistung erneut unter Beweis stellen.

**Advent in Martinsberg**
Gemeinsam mit dem Roten Kreuz und weiteren Vereinen durften wir am 7. Dezember 2025 die Besucher:innen des Adventmarktes im Martinssaal mit Speis und Trank versorgen. Für die passende vorweihnachtliche Atmosphäre sorgte ein internes Blechbläserensemble mit stimmungsvollen Weihnachtsklängen.

**Jahreshauptversammlung**
Am 5. Jänner 2026 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Da in diesem Jahr Neuwahlen anstanden, wurden einige Positionen mit jungen, motivierten Musiker:innen neu besetzt. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Karl Dörfler, der über viele Jahre hinweg mit großem Engagement die Funktion des Kassiers ausübte, sowie Mario Grubmüller für seine langjährige Tätigkeit als Obmann-Stellvertreter. Vielen Dank für euren wertvollen Einsatz und eure langjährige Unterstützung zum Wohle unserer Musikkapelle. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Funktionen im neu gewählten Vorstand:

**Obmann / Obmann-Stellvertreter:**
Stefan Rainer / Christoph Hackl

**Kapellmeister / Kapellmeister-Stellvertreter:**
Andreas Sandler / Carina Sandler

**Stabführer / Stabführer-Stellvertreter:**
Mario Liedl / Theresa Hahn

**Kassier / Kassier-Stellvertreter:**
Christoph Hobel / Sophie Ableitinger

**Frühjahrskonzert**
Auch heuer durften wir bei unserem Frühjahrskonzert am 25. April 2026 wieder viele von euch begrüßen – das freut uns ganz besonders! Unter der Leitung von Andreas Sandler, Carina Sandler und Christoph Liedl präsentierten wir ein abwechslungsreiches Programm, das von konzertanter Blasmusik über moderne Arrangements bis hin zu bekannten Melodien reichte. Die Begeisterung des Publikums und der herzliche Applaus machten den Abend für uns zu einem besonderen Erlebnis. Wir möchten uns auch bei unserer Ehrenkapellmeisterin Martha Lodi-Hobel und Josef Rehberger für die gelungene Moderation bedanken. Besonders stolz sind wir auf unsere Musikkolleg:innen, die geehrt wurden:

**Leistungsabzeichen in Bronze:**
- Sophia Enengl (Klarinette)
- Leonie Hahn (Klarinette)

**Ehrenzeichen in Bronze (15-jährige Tätigkeit):**
- Patricia Hackl
- Katja Mayerhofer
- Fabian Mosgöller

**Ehrennadel in Bronze (für besondere Verdienste rund um die Blasmusik, für langjährige Funktionärstätigkeit):**
- Mario Grubmüller

**Dirigentendiplom in Silber:**
- Carina Sandler

**Neue Konzertmappen**
Ein herzliches Dankeschön gilt der Tischlerei Hobel, die uns mit neuen Konzertmappen ausgestattet hat. Die hochwertigen Mappen ergänzen unsere neue Tracht perfekt und tragen zu einem einheitlichen und professionellen Erscheinungsbild bei unseren Auftritten bei.

**Frühjahrskonzert**

**Hochzeit im Verein**
Am 16. Mai 2025 läuteten für unsere Musikerin Franziska und ihren Stefan die Hochzeitsglocken. Im Stift Zwettl gaben sich die beiden das Ja-Wort und wir durften sie an ihrem ganz besonderen Tag begleiten. Gemeinsam mit Familie, Freunden und zahlreichen Gästen wurde dieser wunderschöne Anlass gebührend gefeiert.
Liebe Franzi, lieber Stefan - wir wünschen euch für euren gemeinsamen Lebensweg von Herzen alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Auch die standesamtliche Hochzeit von Eva und Lukas Dörfler konnte vor uns nicht verborgen bleiben. Wir gratulieren den beiden herzlich zur Vermählung und wünschen ihnen für ihre gemeinsame Zukunft alles Glück der Welt, viele schöne gemeinsame Momente und natürlich auch alles Gute für den bevorstehenden Familienzuwachs.

**Herzlich Willkommen im Musikverein**
Seit Juni dürfen wir vier junge Musiker:innen in unserem Verein begrüßen:

- Patrick Eder (Tenorhorn)
- Lisa Hahn (Klarinette)
- Carina Kristen (Querflöte)
- Jonas Rainer (Tenorhorn)

Alle vier haben zuvor das Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich abgelegt und damit einen wichtigen Meilenstein in ihrer musikalischen Ausbildung erreicht. Wir gratulieren herzlich zu dieser tollen Leistung und freuen uns, sie nun in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

**Auftritte in naher Zukunft**
Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns bei folgenden Auftritten besucht und unserer Musik lauscht:

- 12.07.2026 Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus in Martinsberg
- 02.08.2026 Frühschoppen und Messe am Wachtsteinfest in Bad Traunstein
- 10.10.2026 Musi-Fire im Feuerwehrhaus Martinsberg

**Folgt uns auch auf Instagram!**
Folgt uns unter “tmk_martinsberg” und verpasst keine Neuigkeiten mehr.

@TMK_MARTINSBERG

# Rotes Kreuz - Ortsstelle Martinsberg

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

**Weihnachtsfeier der Ortsstelle Martinsberg**

Am Samstag, den 13.12.2025, fand die jährliche Weihnachtsfeier der Rotkreuz-Ortsstelle Martinsberg statt. Im Rahmen der Feier durften wir zahlreiche engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre wertvolle Arbeit beim Roten Kreuz ehren.

Ein besonderer Dank gilt Christian Neuwirth (Ortsstellenleiter a.D.) und Franz Mistelbauer (Kassier a.D.), die für ihre langjährige Tätigkeit mit dem Goldenen Verdienstzeichen ausgezeichnet wurden.

Nach den Ansprachen ließen die Gäste den Abend bei einem hervorragenden Catering des Gasthauses Teuschl aus Spielberg gemütlich ausklingen.

**Ehrung für neue Funktionäre des Roten Kreuzes**

Am 19. Jänner 2026 waren unsere Ortsstellenleiterin Melanie Lagler sowie Ortsstellenleiter-Stellvertreter Patrick Müllner zur Ernennungsfeier der Ortsstellenleiter und deren Stellvertreter in die Landesverbandszentrale des Rotes Kreuzes nach Tulln eingeladen.

Im feierlichen Rahmen erhielten sie ihre Ernennungsurkunden als Funktionäre der Rotkreuz-Ortsstelle Martinberg aus den Händen von Präsident Hans Ebner.

Sie bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen sich auf die zukünftigen Aufgaben im Dienst der Bevölkerung.

**Einsatzjahr 2025 in Zahlen**

94.285 km gefahren
1.498 Transporte durchgeführt
18.656 Einsatzstunden

WIR SIND DA.

Aus Liebe zum Menschen.

**Die Ortsstelle Martinsberg gratuliert**

Geburt von Leonhard

Unsere ehrenamtliche Kollegin Barbara Stöger und ihr Mann Gottfried durften am 28.02.2026 ihren Sohn Leonhard auf der Welt begrüßen.

Die Ortsstelle Martinsberg gratuliert der jungen Familie herzlich zur Geburt!

**Rotkreuz-Frühschoppen**

Trotz des windigen Wetters durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher beim diesjährigen Rotkreuz Frühschoppen begrüßen. Die Veranstaltung war bestens besucht und bot Gelegenheit für gemütliche Stunden in geselliger Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl war mit Speisen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Die Trachtenmusikkapelle Martinsberg sorgte für die musikalische Umrahmung und trug zur gelungenen Stimmung bei.

Das Rote Kreuz Martinsberg bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie Unterstützern, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Die große Besucherzahl zeigt einmal mehr den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde sowie in den umliegenden Gemeinden des Bezirks.

0650/232 23 73

Lagler Melanie

# Landjugend

**Ball für Jung und Alt**
Am 03. Jänner 2026 fand unser alljährlicher Ball für Jung und Alt statt. Mit schwungvollen Einlagen unserer Volkstanzgruppe und der Schuhplattler begeisterten wir unsere Gäste. Für das leibliche Wohl sorgte das Gasthaus Teuschl aus Spielberg, während die Ostronger Tanzbären den ganzen Abend für beste Stimmung und viele tanzfreudige Gäste sorgten. Ein rundum gelungener und unvergesslicher Abend.

**LJ Skifahren**
Im Februar fand unser alljährliches 3-Tages-Skifahren statt. Heuer führte uns die Reise ins wunderschöne Alpendorf. Gemeinsam genossen wir tolle Pisten, gesellige Abende und eine unvergessliche Zeit voller Spaß und Gemeinschaft.

**Theater**
Auch heuer stand unser alljährliches Theater wieder auf dem Programm. Unsere Schauspieler begeisterten das Publikum mit der lustigen Komödie „Im Bestattungshaus“. Mit 5 von 5 ausverkauften Aufführungen war es ein voller Erfolg. Es freut uns immer wieder zu sehen, wie unsere Besucher mit einem Lächeln den Saal verlassen – ein Zeichen dafür, was wir gemeinsam erreichen können. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher und besonders an unsere großartigen Schauspieler!

**Tag der LJ Wieselburg**
Am 15. März fuhren wir gemeinsam mit unserem Bezirk nach Wieselburg zum Tag der Landjugend – ein Abend, an dem Gemeinschaft, Zusammenhalt und neue Wege gefeiert werden. Besonders stolz sind wir auf unseren Mario Hofbauer, der als neuer Landesbeirat für das Waldviertel gewählt wurde. Lieber Mario, wir gratulieren dir herzlich und wünschen dir viel Freude und Erfolg in deiner neuen Funktion!

**Schuhplattler und Kinderschuhplattler**
Unsere Schuhplattler hatten heuer bereits einige Auftritte, unter anderem beim Almweißsonntag (Volkskulturtag) in Ottenschlag. Dort begeisterten sie das Publikum mit ihrem Können und ihrer Leidenschaft. Besonders stolz sind wir auf unsere Kinderschuhplattler, die mit voller Begeisterung ihr Talent unter Beweis stellten. Das Publikum war von ihrem Auftritt begeistert – ihr wart einfach großartig!

**Gemeinschaft & sonstige Aktivitäten**
Auch abseits unserer Veranstaltungen sind wir viel unterwegs. Wir nehmen an zahlreichen Weiterbildungen teil, planen und organisieren verschiedene Projekte und genießen gemeinsame Ausflüge und gesellige Stunden. So stärken wir unseren Zusammenhalt und erleben viele schöne Momente miteinander.

**Unsere nächsten Events**

Erntedankcafe am 27.09.2026
Flashbackparty am 24.10.2026

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

## Katholische Frauenbewegung

Für die Fronleichnamsprozession am 4. Juni gestaltete die Frauenbewegung wieder den Altar beim Kriegerdenkmal. Mit Blumen und Tüchern wurden ein Kelch und eine Hostie gestaltet, als Zeichen dafür, dass Jesus in Brot und Wein in uns lebt.

**Die Frauenbewegung wünscht allen einen schönen Sommer!**

## Bäuerinnen

Die Bäuerinnen.

### Vorschau Herbst – Winter 2026/27

#### Thermomix

- Alles rund um den Thermomix
- Was kann man damit alles machen
- Backen, kochen,……

#### Nackenkatze nähen

Nackenkatze - ein gemütliches Kissen in Katzenform, das mit Dinkelkernen gefüllt wurde.

Wesentliche Grundlagen des Nähens
Theorie und Praxis

- Einführung in die Nähmaschinenkunde
- Wichtige Nähzubehörteile & Hilfsmittel
- Stoff zuschneiden und richtig vernähen
- Nähte versäubern und Werkstücke wenden Reißverschluss einnähen

## Joghurt, Topfen und Co

Bei diesem Kurs gibt es viele Tipps rund um die Herstellung von einfachen, selbst erzeugten Produkten.
Zusätzlich werden wichtige Grundlagen zur Hygiene für die Verarbeitung vermittelt.

## Familienfahrt

Bürgeralpe in Mariazell – voraussichtlich Herbstferien

## Frühstück mit den Bäuerinnen

Am 18.10.2026 ab 9 Uhr findet in Schönbach unser traditionelles Frühstück mit den Bäuerinnen statt.

Wir laden alle sehr herzlich dazu ein diesen Gaumenschmaus mit regionalen und saisonalen Produkten mit uns zu genießen.

## Thermenfahrt

Wir besuchen die Linsberg Asia Therme am 18.3.2027.

## Sockenball

22.1.2027 Gasthaus Adam

Wir freuen uns auf euren Besuch bei unseren Veranstaltungen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Bei Fragen gerne | Gemeindebäuerin | Andrea Rameder | 0664 16 32 354 |
| | Gemeindebäuerin Stellv. | Franziska Geyer | 0650 45 44 007 |

# AZM - Astronomisches Zentrum Martinsberg

**Spektakuläre Sonnenfinsternis am 12. August in Martinsberg**

Das Astronomische Zentrum Martinsberg (AZM) steht vor einem außergewöhnlichen Höhepunkt: einer partiellen Sonnenfinsternis, die als eines der bedeutendsten Himmelsereignisse der letzten 25 Jahre im deutschsprachigen Raum gilt und auch auf absehbare Zeit zu den eindrucksvollsten astronomischen Ereignissen zählen wird. Am 12. August wird der Mond die Sonne zu knapp 90 Prozent bedecken. Für kurze Zeit erscheint die Sonne dabei nicht mehr als runde Scheibe, sondern als schmale, leuchtende Sichel am Himmel. Gerade die große Bedeckungstiefe macht dieses Ereignis besonders spektakulär. Leider kann die Sonnenfinsternis direkt im Astronomischen Zentrum Martinsberg selbst nicht beobachtet werden. Das Ereignis fällt mit dem Sonnenuntergang zusammen, wodurch die Sonne vom Standort des AZM nicht sichtbar ist. Um dennoch eine optimale Beobachtung zu ermöglichen, wurde in enger Abstimmung mit der Gemeinde eine alternative Lösung gefunden.

Nach Rücksprache mit Bürgermeister Fritz Fürst und Gemeinderat Josef Schroll wird bei Walpersdorf eine geeignete Fläche für die sichere und öffentliche Himmelsbeobachtung zur Verfügung gestellt. Besonders erfreulich ist, dass in Walpersdorf im August auch das traditionelle Dorffest stattfindet. Dadurch ergibt sich die einmalige Gelegenheit, das astronomische Großereignis mit einem geselligen Sommerabend zu verbinden. Für die gefahrlose Beobachtung der Sonne wird ausdrücklich auf geeignete Schutzmaßnahmen hingewiesen. Die Sonnenfinsternis darf ausschließlich mit geprüften Sonnenfinsternisbrillen oder durch speziell dafür vorgesehene Fernrohre beobachtet werden. Das AZM stellt entsprechende Ausrüstung bereit und sorgt vor Ort für fachkundige Betreuung und Information.

Zwei wichtige Hinweise zu dieser Veranstaltung: Wir brauchen einen halbwegs klaren Himmel. Und wir benötigen aus organisatorischen Gründen von unseren Teilnehmern (egal ob Mitglied oder Nicht-Mitglied beim AZM) eine Anmeldung ab sofort bei Obmann Michael Jäger per E-Mail an michaeljaeger@gmx.at. Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig vor dem Event die notwendigen Informationen zu Wetter, Ablauf und den genauen Ort der Veranstaltung.

**Rückblick und Vorschau**

In der ersten Jahreshälfte konnten wir im AZM rund 500 Besucher begrüßen. Einen besonderen Höhepunkt stellte die „Lange Nacht der Forschung“ am 24. April dar, wo wir 6 Stunden Programm bieten konnten. Ein Referent der TU-Wien berichtete über den ersten an der Uni gebauten Klein-Satelliten.

*Lange Nacht der Forschung - Vortrag über TU-Satellit*

Unsere nächsten öffentlichen Termine sind am:

**Samstag 18. Juli**, 21.15 Uhr: Beobachtung der Sommermilchstraße mit dem neuen Großfeldstecher,

**Samstag 8. August,** 16.45 Uhr: Vorschau auf die große Sonnenfinsternis, **ab** 21.00: Sommersternbilder und Milchstraße,

**Mittwoch 12. August,** 18.00 Uhr: Sonnenfinsternis (in Walpersdorf), **ab** 22 Uhr (im AZM): großer Sternschnuppenabend.

*Kurz vor Sonnenuntergang schiebt sich am 12. August der Mond vor die Sonne.*

*Mit dem Großfernglas gefahrlos die Sonne beobachten*
*Foto: © Fotozwettl*

*Bei Sonnenshow werden Finsternisbrillen eingesetzt*
*Foto: © Fotozwettl*

## Basargruppe Martinsberg

Liebe Freunde der Basargruppe Martinsberg!

Am 13. und 14. März 2026 veranstaltete die Basargruppe Martinsberg wieder ihren traditionellen Frühlingsbasar. Im Martinssaal herrschte an beiden Tagen reger Betrieb beim Kleidungs- und Spielebasar. Insgesamt stellten 96 Anbieterinnen und Anbieter knapp 4.000 Artikel zum Verkauf bereit. Das Angebot reichte von gut erhaltenem Spielzeug und hochwertigen Sportartikeln bis hin zu Frühjahrs- und Sommerbekleidung, von der viele Stücke nahezu neuwertig waren.

Für gemütliche Stunden und nette Gespräche sorgte auch diesmal das beliebte Buffet der Basargruppe. Bei hausgemachten Mehlspeisen und einer herzhaften Jause konnten die Besucherinnen und Besucher ihren Einkauf entspannt ausklingen lassen.

Der erzielte Reinerlös wird – wie in unserem Verein üblich – vollständig für wohltätige Zwecke gespendet. In diesem Jahr unterstützten wir mit unserer Spende zwei Brüder im Volksschulalter, die ihren Vater aufgrund einer schweren Krankheit verloren haben.

Im Rahmen der Generalversammlung am Dienstag, dem 16. Juni 2026, wurde der Vorstand für die kommende vierjährige Funktionsperiode neu gewählt. Dieser setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Sonja Weidenauer, Irene Kristen, Michaela Hackl, Irmgard Dörfler, Claudia Mayerhofer und Christina Hackl.

Bitte um Vormerkung des Termins für unseren Herbstbasar:

**Freitag, 18. September 2026**
**und Samstag, 19. September 2026**

Wenn du unseren Verein unterstützen möchtest, freuen wir uns über jede helfende Hand. Nähere Informationen erhältst du bei Sonja Weidenauer unter 0664/5210628.

# KiM - Kultur in Martinsberg

**KIM blickt auf einen gelungenen Start ins Kulturjahr 2026 zurück und hat auch in der zweiten Jahreshälfte noch einiges zu bieten**

Der Verein **KIM – Kultur in Martinsberg** kann bereits jetzt auf ein äußerst erfolgreiches und abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2026 zurückblicken. Mit Musik, Unterhaltung und interessanten Vorträgen ist es auch heuer wieder gelungen, zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammenzuführen und das kulturelle Leben in unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Die bisherigen Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und sorgten für viele schöne gemeinsame Stunden.

### 14.01.2026 – Abba Tanzshow und „Adylins Abenteuer“

Den Auftakt unserer Veranstaltungen bildete die mitreißende **ABBA Tanzshow**, bei der die größten Hits der legendären schwedischen Kultband präsentiert wurden. Das Publikum genoss einen stimmungsvollen Abend voller Nostalgie, Musik und großartiger Unterhaltung.

Ebenfalls am 14. Jänner 2026 fand die Veranstaltung **„Adylins Abenteuer“** besonders für jüngere Besucherinnen und Besucher statt. Mit spannenden Geschichten und liebevoll gestalteten Programmpunkten wurde ein abwechslungsreicher Nachmittag für die ganze Familie geboten.

### 22.02.2026 – Frühschoppen mit Harry & Mandy

Bereits im Februar gab es einen Höhepunkt mit einem gemütlichen Frühschoppen mit **Harry & Mandy**. Die beiden Musiker sorgten mit ihrer stimmungsvollen Unterhaltung für beste Laune und einen vollen Martinssaal. Bei guter Musik, kulinarischen Schmankerln und angenehmer Atmosphäre verbrachten die Gäste einen geselligen Sonntagvormittag. Harry Prünster „wie er leibt und lebt“!

### 06.03.2026 - Multimediavortrag von Gerald Appel – Himalaya Mera Peak

Eine weitere spannende Veranstaltung folgte im März 2026 mit dem beeindruckenden Multimediavortrag von **Gerald Appel**. Er berichtete von seiner gemeinsamen mit der Extrembergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner unternommenen Besteigung des 6.500 m hohen Mera Peak inmitten des Mount Everest Gebietes. Gerlinde Kaltenbrunner schrieb Alpingeschichte als erste Frau weltweit, die alle 14 Achttausender ohne zusätzlichen Flaschensauerstoff bestiegen hat.

Mit faszinierenden Bildern, spannenden Reiseberichten und eindrucksvollen Eindrücken aus der Himalaya-Bergwelt entführte Gerald Appel das Publikum auf eine außergewöhnliche Reise. Das Publikum zeigte sich von der Qualität und Vielfalt der Präsentation begeistert.

### 09.05.2026 – 100 Jahre Peter Alexander Show

Besonders großen Anklang fand auch die „**100 Jahre Peter Alexander Show**“. Mit bekannten Melodien, humorvollen Einlagen und vielen nostalgischen Erinnerungen wurde dem beliebten Entertainer Peter Alexander ein würdiger musikalischer Abend gewidmet. Das Publikum genoss die

liebevoll gestaltete Show und ließ sich von den zeitlosen Liedern und dem besonderen Flair vergangener Jahrzehnte mitreißen, viele tauchten in Erinnerungen an persönliche Erlebnisse und musikalische Höhepunkte ihrer Jugend ein.

**Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen**

Auch für die zweite Jahreshälfte hat der Verein KIM noch ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet:

**11. September 2026 – Thomas Mraz „Mraz First“**

Die Besucher erwartet ein unterhaltsames Programm mit Musik, Humor und kabarettistischen Einlagen.

**3. Oktober 2026 – Franz Posch und seine Innbrüggler**

Der bekannte Musiker und seine Gruppe bringen traditionelle Volksmusik, Blasmusik und echte Tiroler Musikantenstimmung nach Martinsberg.

**7. November 2026 – Schick Sisters**

Das renommierte Gesangstrio begeistert mit harmonischem Klang, musikalischer Vielfalt und einem besonderen Konzerterlebnis.

**Kultur verbindet**

Gerade in einer Zeit, in der persönliche Begegnungen immer wertvoller werden, möchten wir als Kulturverein mit diesen Veranstaltungen einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, sowohl für Jung als auch Alt in Martinsberg fördern und allen Gästen schöne und unterhaltsame Stunden bieten.

Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie natürlich allen Gästen, die durch ihren Besuch zum Erfolg der Veranstaltungen beitragen.

Wir laden alle herzlich ein, auch die kommenden Veranstaltungen zu besuchen und gemeinsam mit uns die **Kultur in Martinsberg** zu gestalten.

**Veranstaltungen Frühjahr 2027**

Samstag, 13. Februar 2027 –

**Astrid Wirtenberger unplugged – Konzert mit Tom Eder**

Samstag, 8. Mai 2027 -

**Flo & Wisch – Jubiläumsprogramm**

Samstag, 5. Juni 2027 –

**Stefan Haider „Director’s Cut”**

# TSU Martinsberg

### TSU beendet enttäuschende Saison

Die TSU Martinsberg beendete die verkorkste Saison 2025/26 auf dem vorletzten Tabellenrang. Lediglich mit einem Sieg gegen St. Oswald und zwei Unentschieden gegen Pöggstall und Nöchling konnte man im Frühjahr Punkte erspielen. Durch das ernüchternde Ergebnis sind Veränderungen notwendig, um in der neuen Spielzeit wieder konkurrenzfähiger zu sein.

### Team freut sich auf erste junge Welle

Personell dürfen wir uns im Sommer auf vier Neuzugänge freuen. Raphael Huber, Moritz Mader sowie Kolja Schlößl kommen nach erfolgreichen Jahren in Kirchschlag zurück nach Martinsberg und unterstützen zukünftig unsere Reservemannschaft. Oskar Mader kehrt nach einem Jahr beim SV Horn wieder zurück. Sie sollen behutsam auf spätere Einsätze in der Kampfmannschaft aufgebaut werden. Der Verein freut sich auf die Jungs und wünscht ihnen viel Spaß und Erfolg in ihrem Heimverein.

Wir bieten Unternehmen der Region die Möglichkeit Patronanzen bei Heimspielen zu übernehmen. Interessierte melden sich bei Friedrich Ableitinger unter 0676/44 47 616. Neben dem „Ankick“ schalten wir ihr Sponsoring auch auf unserer Homepage.

### Kinder- und Jugendfußball

Unsere drei Leihspieler bei USV Kirchschlags U15 erspielten sich in dieser Saison den vierten Tabellenplatz und kehren nun nach Martinsberg zurück.

Unsere U13 spielte in dieser Saison groß auf und errang im Herbst die Meisterschaft im Unteren Play Off. Der Erfolgslauf ging im Frühling weiter und man gewann mit 7 Siegen, 2 Unentschieden und einer Niederlage auch den Meistertitel im Mittleren Play Off.

Viel Spaß bereitete den Jungs das #NXT_GEN# Projekt, in dem wir die Burschen gemeinsam mit Kampfmannschaftsspielern in Sozialen Medien präsentierten.

Unsere U12 feierte im Unteren Play Off großartige Erfolge. Während man zu Saisonbeginn knappe Niederlagen einstecken musste, gewann man im Frühling 6 von 10 Spiele.

Unsere U10 sammelte ihre ersten Erfahrungen in der Meisterschaft. Mit viel Spaß und Ehrgeiz behaupteten sich die Kinder gegen ihre Spielpartner und durften zwei Siege feiern.

Sehr erfolgreich bestritt unsere U8 ihre Spieltage und gewann mehrere Turniere. Großer Respekt an unsere Kleinsten, die auch in der U10 aushelfen und dort zum Erfolg beitragen.

SCAN ME

Neuzugängen jeden Alters stehen die Türen offen! Kinder und Jugendliche rund um und aus Martinsberg sind in den unterschiedlichsten Altersklassen willkommen.
Interessierte Eltern oder Jugendliche können sich bei Jugendleiter Jan Fragner unter 0680/30 21 076 melden.

**Veranstaltungen**

Am 14. Februar luden wir Kinder und Eltern zum jährlichen Kindermaskenball unter dem Motto „Olympische Faschingsspiele“ in den Martinssaal. Wir freuten uns, dass wir den Kindern lustige Stunden mit Spiel und Spaß bieten konnten und bedanken uns für den zahlreichen Besuch.

Das Sportlerfest stieg dieses Jahr am 6. und 7. Juni. Wir starteten Samstag Mittag mit dem Meisterschaftsderby gegen Gutenbrunn, welches wir mit 0:4 (Reserve 4:7) verloren. Im Anschluss wurde wieder ein Riesenwutzlerturnier organisiert, welches dieses Jahr mit lustigen Social Media Videos beworben wurde. Diese sorgten für einige Lacher. Zehn Teams stellten sich dann der Konkurrenz. Wir gratulierten dem Team „Real Itätsverlust“ aus Pöggstall zum Turniersieg.

Bei unbeständigem Wetter begann am Sonntag um 10:00 Uhr das U8 Turnier mit Gastmannschaften aus Weiten und Kottes, welches die Kinder aus Martinsberg für sich entschieden.

Am Nachmittag fand wieder die traditionelle Tombola statt. Es konnte eine Vielzahl an Preisen erspielt werden. Der erste Preis, ein QLED TV von Elektro Hackl, ging an Nico Liedl aus Kleinpertholz. Den zweiten Preis, 1t Pellets von Weinsberg Pellets, gewann Familie Eder aus Kleinpertholz und über eine Heißluftballonfahrt mit dem GERU Ballon (Geru HandelsgmbH) als 3. Hauptpreis durfte sich Manfred Führer aus Kleinpertholz freuen. Danke an alle Unternehmen aus unserem Einzugsgebiet, die uns Sachpreise und Gutscheine spendeten.

Danke an folgende Unternehmen für die Unterstützung in der Frühjahrssaison 2026:
Ing. Manfred Hackl GmbH, Waldviertler Sparkasse Bank AG und Helmut Mayer für die Anschaffung neuer Dressen.
Rameder KfZ und Landtechnik, Rittner Taxi GmbH & Co KG, Helmut Schwarzl und Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte für die Übernahme von Heimspielpatronanzen.

Bitte nutzen Sie unsere Vereinshomepage (QR Code unten) um sich laufend über den Martinsberger Fußball zu informieren.

*Mit sportlichem Gruß*
Turn- und Sportunion Martinsberg
Sektion Fußball

SCAN ME

# Kameradschaftsbund Martinsberg

### Jahreshauptversammlung

Am 8.12.2025 fand nach dem Gottesdienst wieder die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Rumpold statt.

*Landesehrenkreuz für Obmann Johann Pölterl*

*Goldmedaille für besondere Verdienste für Obmann-Stellvertreter Franz Zeinzinger*

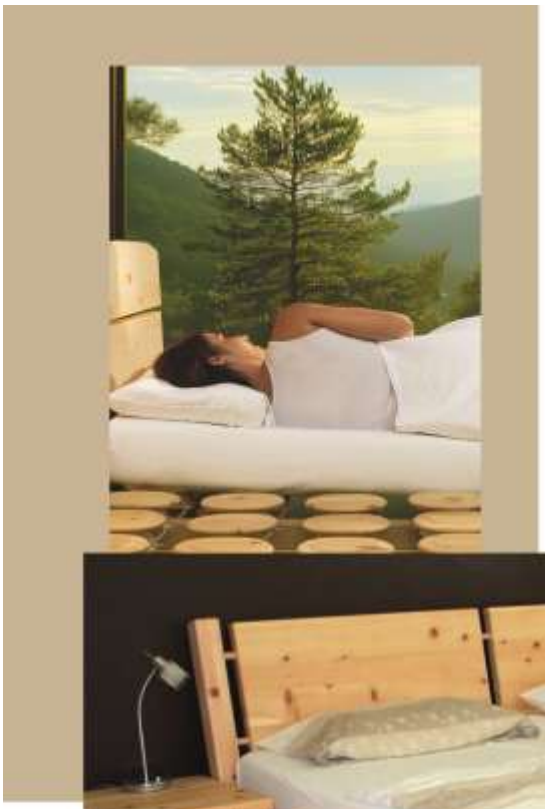
*Ehrenurkunde in Gold für Franz Frühwirth*

*Ehrennadel in Silber für Nicole Mayerhofer*

*Ehrennadel in Silber für Martin Mayerhofer*

Für 40 Jahre beim Verein bekamen Christa Pölterl, Gerhard Frühwirth, Franz Rafetseder, Karl Zellhofer, Gerhard Hofbauer und Franz Frühwirth eine Ehrennadel.

### Fronleichnam



FÜR GESUNDES WOHNEN

# Tischlerei Hobel

**-12%**

**Sommeraktion auf Zirbenbetten**
**von 3. bis 15. August 2026**

## WARUM SCHLAFEN IMMER MEHR MENSCHEN SCHLECHT?

Wenn man Leute auf der Straße die Frage stellen, ob sie die nächste Nacht lieber in einer Chemiefabrik oder im Wald schlafen möchten, entscheiden sich nur die wenigsten für die Chemiefabrik. Wir haben ja auch instinktiv nicht vergessen, das wir ein Teil der Natur sind. Wenn man allerdings dieselben Personen fragt, worauf sie zuhause schlafen, erfährt man, dass ca. 80 von 100 Befragten freiwillig auf "Chemiekeulen" schlafen - Kaltschaummatratzen, Boxspring- oder Wasserbetten...

Es sind immer mehr synthetische und chemische Komponenten im Spiel. Dabei parkt uns der liebe Gott, das Universum... wer auch immer... ein ganzes Drittel unseres Lebens an genau diesen Ort zum Regenerieren, zum erholsam schlafen. Und daraus ist quasi unsere Vision für natürlichen Liegekomfort und erholsamen Schlaf entstanden.

**Wir beraten Sie gerne. Melden Sie sich einfach und kommen Sie unverbindlich zum Probeliegen.**

- Zirbenholz
- Metallfrei
- Spezialfederkörper
- Liegekomfort

**Tischlerei Hobel**
Bahnstraße 15
3664 Martinsberg
Mobil: 0664/22 17 322
**www.tischlerei-hobel.at**

## Das war die Pfingstwanderung 2026

Rund 90 motivierte Wanderinnen und Wanderer trafen sich am Pfingstmontag um 9 Uhr beim Aussichtsturm am Jauerling, um gemeinsam die Alternativroute der Etappe 11 des Lebenswegs zu bewältigen.

Neben Bürgermeister Lorenz Reisinger konnte Obfrau Christina Martin auch Bürgermeister a.D. Edmund Binder begrüßen. Er war maßgeblich daran beteiligt, dass Maria Laach eine Lebensweg Gemeinde wurde.

Mit dabei waren außerdem Eva Mayer vom Naturpark Jauerling-Wachau, die auch für die Markierung der Wege verantwortlich ist, sowie Dieter Holzer, Obmann der LEADER-Region Südliches Waldviertel-Nibelungengau. Ebenfalls unter den Wandernden waren die Vorstandsmitglieder Veronika Schroll und Monika Mach sowie Irene Kamleithner vom Tourismusverband Ysper-Weitental.

Die diesjährige Pfingstwanderung wurde als Rundwanderung ausgehend vom Jauerlinger Gipfel durchgeführt. Bei für Mai außergewöhnlich warmen Temperaturen stellte die Strecke zwar eine echte Herausforderung dar, bot jedoch gleichzeitig beeindruckende Naturerlebnisse und traumhafte Ausblicke.

Die Alternativroute der Etappe 11 beginnt normalerweise in Zeining in der Gemeinde Raxendorf und führt über den Zeining-Jauerling-Steig steil bergauf zur Turnerwiese. Von dort geht es weiter entlang der Jauerlinger Gipfelrunde und über den Drei-Kirchen-Weg bis zum Nonnersdorfer Kreuz.

Zu den besonderen Highlights entlang der Strecke zählten neben dem Aussichtsturm die Jauerlinger Naturwerkstatt in der Stauferhütte, die beeindruckende gotische Wallfahrtskirche in Maria Laach am Jauerling sowie herrliche Ausblicke in die Wachau und die Voralpen.

Die Wanderinnen und Wanderer wurden an zwei Labstationen bestens versorgt. Ein herzliches Dankeschön gilt dabei der Dorfgemeinschaft Zeining sowie der Gesunden Gemeinde Maria Laach für die Organisation.

Fotos: Verein Lebensweg

*Südliches Waldviertel/Nibelungengau Dieter Holzer, Obfrau Stv. und BGM aus Yspertal Veronika Schroll, Naturpark Jauerling Eva Mayer, Obfrau und BGM aus Kirchschlag Christina Martin, Vorstandsmitglied Monika Mach, Tourismusverband Ysper- Weitental Irene Kamleithner, BGM aus Maria Laach Lorenz Reisinger*

*Wanderweg nach Zeining*

*Aussichtsturm Jauerling*

# Das WeltAuto.

**Zertifizierte Gebrauchtwagen mit Garantie**

**24 Monate Garantie**
Umfassender Schutz für sorgenfreies Fahren.

**Finanzierung & Versicherung**
Attraktive Konditionen - alles aus einer Hand.

**Große Auswahl**
Über 19.000 Fahrzeuge sofort verfügbar.

## Ihr persönliches Team

**Stefan Fuchs**
Verkaufsberater
02872 7292-232

**Werner Jeschko**
Verkaufsberater
02872 7292-216

**Dieter Kausl**
Verkaufsberater
0680 2400288

**Daniel Pajor**
Verkaufsberater
02872 7292-237

**Johannes Winter**
Verkaufsberater
02872 7292-235

DAS AUTOHAUS ● IHRES VERTRAUENS
**meisner**

Spitzer Straße 37
3631 Ottenschlag
www.meisner.at

**Zukunftsperspektiven fürs Waldviertler Kernland in Diskussion**

Die zwei Workshops zur Erstellung einer Kleinregionsstrategie für das Waldviertler Kernland besuchten rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Experten diskutierten mit den teilnehmenden Gemeindevertretern zu den Schwerpunkten Wohnen im Alter, Arbeitskräfte für die Region und Frauen im ländlichen Raum. Im Zentrum standen Herausforderungen und konkrete Lösungsansätze, die das Potenzial der Region sichtbar machen und neue Projekte anstoßen sollen. Die Aktivierung von Leerstand als Wohnraum, die Entwicklung neuer Wohnformen für Senioren sowie Strategien, um Zuzug zu fördern und Arbeitskräfte zu gewinnen wurden diskutiert. Ebenso wurde der Bedarf an geeignetem Wohnraum für Zuziehende thematisiert und die Bedeutung der regionalen Berufsausbildung betont.

Diskutiert wurden auch flexible Wohnmodelle, die den Bedürfnissen älterer Menschen gerecht werden, einschließlich barrierefreier Zugänge, geringer Betriebskosten und verlässlicher Nahversorgung. Ein weiterer Fokus lag auf Anreizen für Unternehmen, junge Fachkräfte aus der Region zu gewinnen, sowie Möglichkeiten, Lehrlinge in ihrer Ausbildungszeit zu unterstützen z.B. durch Lehrlingswohngemeinschaften.

Besonderes Augenmerk lag auf den Chancen des ländlichen Raums für Familien und Frauen: Welche Unterstützungsangebote ermöglichen bessere Vereinbarkeit von Familie, Beruf und gesellschaftlicher Teilhabe? Welche Rollen spielen Bildungseinrichtungen, Kulturangebote, Teilzeitmodelle und Homeoffice? Die Teilnehmenden diskutierten offen über Barrieren, wie Verkehrsanbindung, Zugang zu medizinischer Versorgung und erschwinglicher Wohnraum. Die Ergebnisse der beiden Workshops bilden die Basis für eine umfassende Strategie für das Waldviertler Kernland, die im Sommer weiter vertieft werden soll. Im Herbst soll ein konkreter Maßnahmenplan erstellt und damit der Strategieprozess abgeschlossen werden.

Text: Paul Schachenhofer

Fotos: Waldviertler Kernland

**Waldschutz im Klimawandel – Chancen für das Waldviertel**

Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch im Waldviertel deutlich spürbar. Schneearme Winter, längere Trockenperioden und zunehmende Extremwetter setzen unseren Wäldern zu. Waldschutz heißt, heute Verantwortung zu übernehmen – damit auch unsere Kinder und Enkelkinder einen gesunden, widerstandsfähigen Wald erleben können.

**Trockenheit und Schädlinge**

Besonders flachwurzelnde oder standortfremde Bäume leiden unter Wassermangel. Geschwächte Bäume werden anfälliger für Schädlinge wie Borkenkäfer. Regelmäßige Kontrollen im eigenen Wald helfen, Schäden früh zu erkennen: Bohrmehl im unteren Stammbereich, Harzfluss oder verfärbte Kronen sind Warnsignale. Werden betroffene Bäume rasch entfernt, lassen sich größere Schäden verhindern und die Nachbarbäume schützen.

**Stabile Wälder statt Monokulturen**

Strukturreiche, gemischte Wälder mit Bäumen unterschiedlichen Alters sind widerstandsfähiger gegenüber Sturm- und Schneeschäden als gleichaltrige Monokulturen. Regelmäßige, behutsame Pflege fördert stabile, tief verwurzelte Bäume – eine Vorsorge, die sich langfristig auszahlt.

**Der Boden als Schutzfaktor**

Humusreiche Böden speichern Wasser wie ein Schwamm und helfen dem Wald, Hitze und starke Regenfälle besser zu überstehen. Wer den Boden schont und auf vielfältige Baumarten setzt, stärkt nicht nur einzelne Bäume, sondern das gesamte Ökosystem des Waldes.

**Vorsorge ist die beste Strategie**

Waldschutz beginnt nicht erst bei Stürmen oder Schädlingsbefall. Wer heute auf Vielfalt, stabile Strukturen und gesunde Mischungen setzt, sorgt dafür, dass sein Wald auch in Zukunft stark und lebendig bleibt. Ein klimafitter Wald entsteht nicht von selbst – er ist das Ergebnis vorausschauender Entscheidungen.

Die KLAR! Waldviertler Kernland ist Anlaufstelle für alle Anliegen und Fragen rund um den klimafitten Wald. Sie erreichen uns unter klar@waldviertler-kernland.at.

**Gewinnspiel – mitmachen lohnt sich!**

Auf www.waldviertler-kernland.at/wald gibt es ein Quiz rund um rücksichtsvolles Verhalten im Wald. Mit etwas Glück kann ein Gutschein für einen Klimabaum gewonnen werden.

**Holzheuriger in Martinsberg: Klima & Wetter - extremer geht's nicht!**

Im Rahmen des „Holzheurigen" der Mittelschule Martinsberg stand am 19. März 2026 ein hochaktuelles Thema im Mittelpunkt: Klimaänderungen und deren Auswirkungen. Als Gastreferent konnte der renommierte Meteorologe Klaus Haslinger (GeoSphere Austria) gewonnen werden, der in seinem Vortrag eindrucksvoll die Zusammenhänge zwischen Klimawandel und der Zunahme von Extremwetterereignissen aufzeigte.

Die Mittelschule Martinsberg, die sich als engagierte Klimaschule versteht, widmet sich in diesem Schuljahr intensiv dem Thema Extremwetter. Der Vortrag bot dabei wertvollen Input für Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie alle interessierten Besucherinnen und Besucher. Anschaulich und fundiert vermittelte Haslinger, welche Veränderungen bereits spürbar sind und welche Entwicklungen in Zukunft zu erwarten sind.

Die Veranstaltung wurde von der KLAR! Waldviertler Kernland genutzt, um wichtige Informationen zur Eigenvorsorge bereitzustellen. Im Fokus standen praktische Maßnahmen zum Schutz vor Naturgefahren. Als konkretes Angebot erhielten die Anwesenden Sandsäcke inklusive Checklisten, um sich bestmöglich auf mögliche Extremereignisse vorbereiten zu können.

Der gelungene Abend verband Information, Bewusstseinsbildung und praktische Vorsorge und unterstrich einmal mehr die Bedeutung gemeinschaftlichen Handelns im Umgang mit den Herausforderungen des Klimawandels.

Nähere Informationen unter:
www.klar-waldviertel.at

**Ein Schuljahr im Zeichen von Klima, Nachhaltigkeit und Zukunft an der MS Martinsberg**

Die Mittelschule Martinsberg stand im Schuljahr 2025/26 ganz im Zeichen des Klimaschutzes und der Klimabildung. Im Rahmen des Projekts „Klimaschule“ setzten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen intensiv mit den Themen Wetter, Klima und Klimawandel auseinander.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf Extremwetterereignissen. Die Jugendlichen erforschten historische Wetteraufzeichnungen, analysierten Wetterextreme und gestalteten in den Räumlichkeiten der Schule eine eindrucksvolle Zeitleiste mit Wetterdaten. Um Wetterphänomene künftig auch direkt vor Ort beobachten zu können, wurde am Dach der Mittelschule eine Wetterstation installiert. Diese liefert laufend Daten zu Temperatur, Niederschlagsmenge, Wind und Luftdruck und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern einen praxisnahen Zugang zur Meteorologie.

*Klimachronik*

Ein weiteres Highlight war ein Workshop mit der Freiwilligen Feuerwehr Martinsberg im Frühjahr 2026. Dabei erhielten die Jugendlichen wertvolle Einblicke in die Vorbereitung auf und den Umgang mit Extremwetterereignissen. Die Mittelschule und die KLAR! Waldviertler Kernland bedankt sich herzlich bei der FF Martinsberg für die engagierte Unterstützung und die praxisnahen Informationen.

*Workshop mit der FF Martinsberg*

Aufbauend auf diesen Workshop erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler Kurzvideos, in denen sie anschaulich vermitteln, wie man sich auf verschiedene Extremwetterereignisse vorbereiten kann und welche Maßnahmen im Ernstfall wichtig sind.

Doch damit nicht genug: Die Jugendlichen tauchten auch in die spannende Welt der „Green Jobs“ ein. Neben Exkursionen zu Jobmessen, wurden auch lokale Firmen, wie die Tischlerei Hobel, das Sägewerk Ableitinger sowie die Firma Weinsberg Pellets besucht. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler nachhaltige Berufsfelder kennenlernen und wertvolle Einblicke in regionale Unternehmen gewinnen.

*Kennenlernen von Green Jobs*

Praxisnah wurde es auch bei der Planung und Errichtung eines Fahrradunterstandes vor der Mittelschule. Die regionale Zimmerei Drascher sowie Dipl.-Ing. Architekt Dominik Wiesinger ermöglichten den Jugendlichen, die Berufe des Zimmerers und des Architekten hautnah mitzuerleben und deren Bedeutung für nachhaltiges Bauen kennenzulernen.

*Planung Fahrradunterstand*

Mit großem Engagement, Neugier und Begeisterung waren die Schülerinnen und Schüler der Klimaschule Martinsberg das gesamte Schuljahr über aktiv. Das Projekt Klimaschule des Klima- und Energiefonds zeigte eindrucksvoll, wie Klimabildung, Praxisbezug und regionale Zusammenarbeit Hand in Hand gehen können, um junge Menschen für die Herausforderungen und Chancen der Zukunft zu sensibilisieren.

*Fotos: Waldvierler Kernland*

**KLAR! Waldviertler Kernland:**

**ORF-Star Sigi Fink zu Gast beim Klimaschulen Abschlussfest**

Unter dem Motto „KlimaChecker – KLAR! sind wir angepasst“ fand das Klimaschulen-Abschlussfest der KLAR! Waldviertler Kernland im Martinssaal in Martinsberg statt. Damit ging ein spannendes Schuljahr zu Ende, in dem sich die Mittelschulen Martinsberg und Albrechtsberg sowie die Volksschulen Albrechtsberg und Weinzierl intensiv mit den Themen Klima, Klimawandel und Klimawandelanpassung beschäftigt haben.

Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei nicht nur viel Neues, sondern forschten, gestalteten und arbeiteten aktiv an verschiedenen Projekten mit. Mit großem Interesse, Kreativität und Engagement setzten sie sich mit wichtigen Zukunftsthemen auseinander.

Beim Abschlussfest präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihre Projekte, Ergebnisse und Erfahrungen vor Eltern, Lehrkräften, Gemeindevertretern und weiteren Gästen. Auch Hofrat Alfred Grünstäudl von der Bildungsdirektion nahm an der Veranstaltung teil. Die abwechslungsreichen Präsentationen zeigten, wie intensiv und praxisnah während des Schuljahres gearbeitet wurde.

Als Dank für ihren Einsatz erhielten die Schülerinnen und Schüler Urkunden von den Gemeindevertretern. Darüber hinaus wurde jeder Schule eine Patenschaft für ein Landschaftselement in Schulnähe überreicht. Für die Mittelschule Martinsberg stellte die Marktgemeinde Martinsberg ein entsprechendes Landschaftselement zur Verfügung. Diese können künftig in den Unterricht eingebunden werden und ermöglichen es den Kindern, Natur und Umwelt direkt vor Ort zu erleben und besser kennenzulernen.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Vortrag des Meteorologen Sigi Fink. Mit viel Fachwissen und auf verständliche Weise brachte er den Familien die Zusammenhänge zwischen Wetter und Klima näher, erklärte die Folgen des Klimawandels und zeigte auf, welche Entwicklungen uns in Zukunft erwarten könnten. Als Dankeschön erhielt auch er eine Patenschaft in der KLAR! Waldviertler Kernland, die von Familie Schramel aus Thumling zur Verfügung gestellt wurde. Vielleicht führt ihn diese besondere Verbindung künftig öfter in unsere schöne Region.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Schulorchester der Mittelschule Martinsberg. Das Abschlussfest bot einen beeindruckenden Einblick in die vielen Projekte des vergangenen Schuljahres und war ein gelungenes Fest voller Begeisterung, Gemeinschaft und Wertschätzung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für ihre Unterstützung während des gesamten Schuljahres sowie der Marktgemeinde Martinsberg für die Bereitstellung des Martinssaales und der Freiwilligen Feuerwehr Martinsberg für den sicherheitstechnischen Bereitschaftsdienst.

Das Abschlussfest zeigte eindrucksvoll, mit wie viel Interesse, Kreativität und Engagement sich die Schülerinnen und Schüler den Herausforderungen der Zukunft widmen.

*Foto: Dieter Holzer*

*Die Klimachecker der Region in Martinsberg.*
*v.l.: ORF-Wettermann Sigi Fink, Theo Starkl, Helena Höld, Cornelia Bernleitner (MS Albrechtsberg), Emma Holzer, Petra Mayrhofer (VS Albrechtsberg), Anita Hinterholzer (MS Martinsberg), Nicole Neuninger, Tobias Daubek, Waltraud Eigner (VS Weinzierl), der Leiter der Bildungsregion Alfred Grünstäudl und Bürgermeister Friedrich Fürst.*

**Pflegende Angehörige leisten täglich Großartiges – oft still und aus tiefer Verbundenheit heraus.**

Die Pflege eines Menschen zu Hause ist meist eine Herzensentscheidung, verlangt jedoch viel Kraft, Geduld und emotionale Stärke.
Deshalb ist es wichtig, auch auf die eigene Gesundheit zu achten.
**Erschöpfung, Schlafprobleme oder Überforderung** sind Warnsignale, die ernst genommen werden sollten. Denn nur wer gut für sich selbst sorgt, kann langfristig auch für andere da sein.

**Die Community Nurses bieten dazu kostenfreie und vertrauliche Entlastungsgespräche bei Hausbesuchen an.**
Pflegende Angehörige erhalten Raum, über ihre Belastungen zu sprechen und gemeinsam Lösungen für den Alltag zu finden.

**Besonders im Sommer stellt Hitze eine zusätzliche Belastung dar.**

Ältere Menschen reagieren empfindlicher auf hohe Temperaturen, trinken oft zu wenig und sind durch Kreislaufbelastungen sowie Medikamente stärker gefährdet.
Folgen können
**Schwindel, Schwäche** oder **Stürze** sein.

**„Hitze ist ein Risiko – aber mit dem richtigen Wissen gut bewältigbar."**
Die Community Nurses unterstützen auch hier mit praktischen Tipps, damit Betroffene und pflegende Angehörige heiße Tage gut bewältigen und den Sommer genießen können.

DGKP CN - Regina Artner
DGKP CN - Karin Winter

Community Nursing
Unterstützung
Begleitung
Beratung

**WIR SIND FÜR SIE DA, DAMIT SIE LÄNGER GUT ZU HAUSE LEBEN KÖNNEN!**

**UNSER ANGEBOT IST KOSTENLOS UND VERTRAULICH**

waldviertler Kernland

**COMMUNITY NURSING WKL**
**Tel.: 0681 812 81 523**
**Unterer Markt 10, 3631 Ottenschlag**
**MONTAG-FREITAG : 8:00 - 12:00 UHR**

**Kennenlerntage des neuen Vereins NachbarschaftsKultur im Waldviertel**

Bürgermeister und Ehrenamtliche hatten kürzlich die Gelegenheit, das Team des neu gegründeten Vereins „NachbarschaftsKultur“ kennenzulernen. Der Verein bündelt die bestehenden Initiativen „Nachbarschaftshilfe Nord“; „Nachbarschaftshilfe Plus“ und „DAVNE“ und schafft damit eine gemeinsame Basis für eine vertiefte Zusammenarbeit in insgesamt 31 Gemeinden im Waldviertel.

Zum persönlichen Austausch fanden vier Treffen in den Gemeindeämtern von Albrechtsberg (09.02.), Ottenschlag (10.02.), Gutenbrunn (11.02.) und Waldhausen (16.02.) statt. In angenehmer Atmosphäre wurden die Änderungen vorgestellt, Fragen beantwortet und die kommenden Geburtstagsfrühstücke geplant.

Rund 650 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer engagieren sich derzeit in drei Regionen, davon 165 im Waldviertler Kernland. Sie unterstützen Menschen bei alltäglichen Aufgaben, wie etwa durch Begleitungen zu Arztterminen, Hilfe beim Einkaufen, Besuche für Gespräche oder Unterstützung bei der Informationssuche zu regionalen Angeboten.

Im Waldviertler Kernland werden aktuell 311 Klientinnen und Klienten betreut. Die Unterstützung ist kostenlos, ersetzt jedoch keine professionelle Pflege oder Hausarbeit.

**Wer Hilfe benötigt, kann sich telefonisch an die NachbarschaftsKultur-Koordinatorinnen Karin Hofbauer und Maria Haubenwaller, unter 0664/50 65 171 wenden**. Interessierte, die selbst ehrenamtlich mitarbeiten möchten, können sich über die App registrieren und zur Mitarbeit anmelden.

Weitere Infos unter: www.nachbarschaftskultur.at

*Karin Hofbauer und Maria Haubenwallner (NachbarschaftsKultur-Koordinatorinnen), Bgm. Friedrich Fürst und Patricia Keller (NachbarschaftsKultur)*

*v.l.n.r sind: Karin Hofbauer, Birgit Haberzett (Bgm. Gutenbrunn), Emil Honeder (VBgm. Martinsberg), Augustin Wagesreither, Patricia Keller, Rainer Strondl (VBgm. Schönbach), Franz Hofbauer (Vbgm. Gutenbrunn), Friedrich Strohmaier, Robert Sulm, Christian Hörhan (Bgm. Bärnkopf), Maria Haubenwaller*

# NÖˢ Senioren - Ortsgruppe Martinsberg

Die Senioren Martinsberg machten am 15. Mai 2026 einen Tagesausflug nach Mariazell.
Ab Laubenbachmühle fuhren wir mit der Himmelstreppe bis Mariazell. In der Wallfahrtskirche hatten wir eine Hl. Messe und nach dem Mittagessen ging es nach Kernhof zum Weißen Zoo und Kameltheater.

## Werden Sie Mitglied bei "NÖˢ Senioren"!

Es gibt viele Gründe, Mitglied bei NÖˢ Senioren zu sein.

NÖˢ Senioren bieten beispielsweise:

- **Gemeinsamkeit, Geselligkeit und Freunde** bei Ausflügen, Aktivitäten und kulturellen Veranstaltungen der **Ortsgruppe Martinsberg**
- **Beratung und Hilfe** in sozialen und rechtlichen Fragen durch Fachberater
- die **Seniorenzeitung „endlich FREI-ZEIT!"**, die 10x jährlich direkt in Ihren Postkasten kommt

**Überlege nicht lange und tritt NÖˢ Senioren bei!**
**Wir freuen uns!**

**Kontakt und Anmeldung** bei:
Obmann Franz Hofbauer, Oed 2 (0664/18 57 610)
**Weitere Infos:** www.senioren-noe.at

DEM GLÜCK EINE CHANCE GEBEN
österreichische LOTTERIEN | DER PARTNER DER SENIORENHILFE

**Impressum:**
Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Martinsberg, Markt 6
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Fürst bzw. Verfasser der Beiträge
Bildrechte: die jeweiligen Vereine, David Sandler (Titelbild), Privatpersonen, Marktgemeinde Martinsberg, bzw. namentlich genannt
Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3910 Zwettl
Druck– und Satzfehler vorbehalten.
**Ausgabe Nr. 82 – Sommer 2026**